

Religion in Philosophy and Theology

Editor

INGOLF U. DALFERTH (Zürich)

Advisory Board

HERMANN DEUSER (Frankfurt am Main) · JEAN-LUC MARION (Paris)

DEWI Z. PHILLIPS (Claremont) · ELEONORE STUMP (St. Louis)

2



Heiko Schulz

Theorie des Glaubens

Mohr Siebeck

HEIKO SCHULZ, geboren 1959; Studium der Philosophie, Ev. Theologie an der Universität Wuppertal; 1999 Habilitation an der Universität Frankfurt/Main.

Als Habilitationsschrift auf Empfehlung des Fachbereichs Evangelische Theologie der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt gedruckt mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft.

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Schulz, Heiko:

Theorie des Glaubens / Heiko Schulz. – Tübingen : Mohr Siebeck 2001

(Religion in philosophy and theology ; Bd. 2)

ISBN 3-16-147589-5

etSBN 978-3-16-166575-2 unveränderte eBook-Ausgabe 2025

© 2001 J.C.B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde-Druck in Tübingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Großbuchbinderei Heinr. Koch in Tübingen gebunden.

Satz: pagina, Tübingen

ISSN 1616–346X

Vorwort

Das vorliegende Buch ist die geringfügig gekürzte, in Teilen überarbeitete und bibliografisch aktualisierte Fassung meiner Habilitationsschrift, die im Juni 1999 am Fachbereich Ev. Theologie der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität Frankfurt a.M. eingereicht und aufgrund derer mir im November desselben Jahres die *venia legendi* im Fach Systematische Theologie erteilt wurde.

Die Entstehung der Untersuchung ist über Jahre hinweg von zahlreichen Personen begleitet und gefördert worden. Herzlich danken möchte ich zunächst den Professoren H. Deuser (Frankfurt a.M.) und I.U. Dalferth (Zürich) für Ihre umfangreichen, sachkundigen und bei aller Detailkritik sympathischen Gutachten. Hermann Deuser, der mich seit Beginn meines Studiums in Wuppertal gefördert und auch die vorliegende Arbeit während meiner Assistentenzeit in Gießen mit auf den Weg gebracht hat, gehört zu den seltenen Vertretern seiner Zunft, die eine nach Umfang, Reflexionsdichte und Originalität gleichermaßen beeindruckende Forschungsleistung nicht nur mit einem hohen Qualitätsstandard in der Lehre zu verbinden wissen, sondern die darüber hinaus auch den dritten, häufig und zu Unrecht als Stiefkind behandelten Aufgabenbereich des Hochschullehrers kompromißlos ernstnehmen: den der Nachwuchsförderung. Ingolf Dalferth gebührt als Herausgeber der Reihe *Religion in Philosophy and Theology* ein zusätzlicher Dank für seine Empfehlung, die Untersuchung als zweiten Band in dieser Reihe zu publizieren.

Der größte Teil des Buches wurde während meiner Anstellung als Wissenschaftlicher Assistent an der BUGH-Wuppertal niedergeschrieben. Daß mir in dieser Zeit die erforderliche Muße zur Ausarbeitung meiner Thesen und überdies mehr als einmal die Gelegenheit geboten wurde, diese in Seminaren zu erproben und zu diskutieren, ist in erster Linie den Professoren Martin Ohst und Martin Schloemann (em.) zu verdanken. Lebhaft in Erinnerung bleiben wird mir ferner die Konsequenz, mit der Prof. Ohst seinem nachgerade subversiven Bemühen, jegliche Asymmetrieneigung in der Kommunikationsstruktur zwischen Vorgesetztem und Assistenten bereits im Keim zu ersticken, unnachgiebig und in jeder Lage Geltung zu verschaffen wußte.

Ein besonderer Dank gebührt der Alexander von Humboldt-Stiftung, die mir für einen zwölfmonatigen Lehr- und Forschungsaufenthalt am *Fuller Theological Seminary* in Pasadena (USA) ein Feodor-Lynen-Forschungsstipendium gewährte, sowie Herrn Prof. Dr. Wilfried Härle (Heidelberg) für seine Bereitschaft, im Zuge meines Bewerbungsverfahrens unter Zeitdruck ein ergänzendes Gutachten zu verfassen.

Daß ich in Amerika auf durchaus heilsame Weise genötigt wurde, meine weitgehend liberalen Basisüberzeugungen in einem neuen, kritischeren Licht zu sehen, verdanke ich der stimulierenden Atmosphäre am *Fuller Seminary*, wo mich und meine Familie neben Prof. Miroslav Volf vor allem der inzwischen verstorbene Systematiker James William McClendon Jr. (1924–2000) und dessen Frau, die Philosophin Nancey Murphy, mit großer Herzlichkeit und Gastfreundschaft, mein Projekt selbst hingegen mit leiser, wenn auch freundlicher Skepsis begrüßten und begleiteten. Ich bin sicher, daß das vorliegende Endprodukt meiner Studien trotz unleugbarer Anregungen, die ich von jener postmodernen Begründungsvariante einer Theologie *beyond liberalism and fundamentalism* empfangen habe, die sich in den Publikationen McClendons und Murphys auf beeindruckende Weise zur Geltung bringt, zwar deren Respekt, jedoch nur in sehr begrenztem Umfang ihren ungeteilten Beifall finden wird bzw. würde. Für klärende und weiterführende Gespräche bin ich Prof. James M. Smith (Fresno), für die Gelegenheit zur Teilnahme an einem anregenden – und übrigens höchst kontroversen – Seminar über Wittgensteins Religionsphilosophie Prof. D.Z. Phillips (Claremont) zu Dank verpflichtet.

Manche, deren Bekanntschaft ich in den Staaten machte, sind inzwischen Freunde, einige von ihnen Kollegen geworden. Herzlichen Dank für Unterstützung vielfältigster Art schulde ich zunächst und vor allem Anne Collier-Freed und den 'Rookies' (Christian Early, Steve Jolley, Samuel Paul, Chris Whitsett); letztere bemühten sich nicht nur nach Kräften um die Kultivierung meiner akademischen Interessen, sondern auch und mit Erfolg um die meiner Vorlieben für kalifornischen Wein und die Clubszene von L.A. Dank gebührt darüber hinaus den aufmerksamen Diskussionspartnern der *Friday-reading-group*, insbesondere Brad Kallenberg, Randy Parks und Rosalee Velloso; ferner den Gemeinden der *Church of the Brethren* und der *Church of the Mennonites* in Altadena für ihre mehr als ökumenische Weitherzigkeit; schließlich Harriett Machado, unserer Vermieterin, in deren Naturell sich wohlbegründete Zweifel am amerikanischen Traum mit der unverbrüchlichen Treue zum Sozialismus auf denkwürdige Weise vereinten.

Danken möchte ich last, but not least allen, die zur Drucklegung des Buches entscheidend beigetragen haben: erstens Herrn Verleger Georg Siebeck für seine Bereitschaft zur Publikation des Bandes in der RPT-Reihe des J.C.B. Mohr Verlages; zweitens der Deutschen Forschungsgemeinschaft für einen namhaften Druckkostenzuschuß; drittens Herrn Matthias Spitzner für die sachkundige Betreuung bei der Vorbereitung der Druckvorlage; viertens Herrn stud. phil. Alan Duncan für die zeitraubende Umarbeitung des Manuskriptes nach den Layoutvorgaben des Verlages.

Ich widme das Buch dem Andenken Jim McClendons – und meiner Familie: Deren Mitgliederzahl erhöhte sich während der Niederschrift von zwei auf vier, und mit ihr, zu meiner Überraschung, nicht nur die Anzahl der Gründe, für etwas oder jemanden, sondern überhaupt zu leben. Verdanke ich meiner Frau Heike Ronsdorf den täglich erneuerten Beweis für die dialektische Unzulänglichkeit der 28. These von Luthers Heidelberger Disputation, so meinen Söhnen Kjell und Finn die theologisch beziehungsreiche Einsicht, daß die Unbedingtheit kindlichen Forderns durch die des Vertrauens in ihren Adressaten nicht nur bedingt, sondern auch – und zwar restlos – gerechtfertigt wird.

Heiko Schulz

Wuppertal, im Juli 2001

Nicht die Dinge beunruhigen die Menschen, sondern die Meinungen über die Dinge.

Epiktet

Inhalt

Einleitung	1
Kapitel 1: Fiktion, Wahrscheinlichkeit, Wahrheit: Drei exemplarische Stichworte zur Theorie des Glaubens im angelsächsischen Sprachraum	11
§ 1 <i>Historische Vorbemerkung</i>	11
§ 2 <i>Die Fiktion des Glaubens: Stichts Eliminativismus</i>	15
1. Vorbemerkung	15
2. Rekonstruktion der Volkspsychologie	17
3. Die Alternative einer syntaktischen Theorie des Geistes	32
4. Das Ergebnis: Dekonstruktion der Volkspsychologie	39
5. Zur Kritik von Stichts Theorie	43
§ 3 <i>Die Wahrscheinlichkeit des Glaubens: Swinburnes Reduktionismus</i>	49
1. Vorbemerkung	49
2. Die Theorie des Glaubens qua <i>belief</i>	51
3. Die Theorie des Glaubens qua <i>faith</i>	65
4. Die vernünftige Rechtfertigung des Glaubens qua <i>creed</i>	72
5. Zur Kritik von Swinburnes Theorie	81
5.1 Zur Theorie des Glaubens qua <i>belief</i>	82
5.2 Zur Theorie des Glaubens qua <i>faith</i>	96
5.3 Zur vernünftigen Rechtfertigung des Glaubens qua <i>creed</i>	98
§ 4 <i>Die Wahrheit des Glaubens: Cantwell Smiths Nonreduktionismus</i>	102
1. Vorbemerkung	102
2. Kritik der sprachanalytischen Glaubentheorie	104
3. Begriffsgeschichte als Verfallsgeschichte: Kritische Beobachtungen zur Etymologie der Ausdrücke <i>belief</i> und <i>faith</i>	110
4. Korrektur eines Mißverständnisses: Zur semantischen Rehabilitierung des Glaubens qua <i>faith</i>	113
5. Zur Kritik von Cantwell Smiths Theorie	133

Kapitel 2: Theorien des Glaubens. Ein klassifikatorischer Überblick	139
§ 5 Vorbemerkung	139
§ 6 Eliminativismus	141
§ 7 Ontologischer Reduktionismus	142
§ 8 Logischer Nonreduktionismus	146
§ 9 Logischer Reduktionismus qua Mentalismus	149
1. Vorbemerkung	149
2. Propositionalistische Theorien	151
2.1 Glaube als propositionaler Gehalt	151
2.2 Glaube als propositionale Einstellung	160
2.3 Die religiöse Dimension der propositionalistischen Theorie	171
2.4 Die anthropologische Dimension des religiösen Glaubens	177
3. Nonpropositionalistische Theorien	189
§ 10 Ontologischer Nonreduktionismus	200
1. Vorbemerkung	200
2. Synthetizismus	202
3. Personalismus	206
4. Essentialismus	210
5. Realismus	216
§ 11 Zusammenfassung	223
 Kapitel 3: Theorie des Glaubens	 227
§ 12 Einleitung	227
§ 13 Die Eigenart des doxastischen Glaubens (DG)	232
1. DG als Gefühlsdisposition	232
2. Die Intentionalität des Glaubens	248
2.1 Zum Verhältnis von Propositionalität und Intentionalität	250
2.2 Zur Propositionalität und Intentionalität von DG	266
3. Ein Einwand	275
§ 14 Die Eigenart des testimonialen Glaubens (TG)	280
1. Was glaubt Y, wenn er X glaubt?	281
2. TG im Verhältnis zu Vertrauen/ Sichverlassen	288
§ 15 Die Eigenart des personalen Glaubens (PG)	296
1. PG und 'Glaube an'	296
2. Was glaubt X, wenn er im personalen Sinne glaubt?	298

§ 16	<i>Glaube, Vertrauen und Sichverlassen (interne Verhältnisbestimmung)</i>	302
1.	Zum Begriff des Vertrauens	302
2.	Vertrauen versus Sichverlassen	304
3.	Exkurs: Vertrauen, Sichverlassen und das Prinzip prudentiellen Handelns	308
§ 17	<i>Doxastischer, testimonialer und personaler Glaube (externe Verhältnisbestimmung)</i>	316
Kapitel 4: Theorie des christlichen Glaubens		321
§ 18	<i>Zur Selbstunterscheidung des christlichen Glaubens. Ein (theo-)logischer Traktat.</i>	321
1.	Methodische Vorüberlegungen	321
2.	Die Selbstunterscheidung des christlichen Glaubens	327
2.1	Prämissen	327
2.2	Erläuterungen: Religiosität A	329
2.3	Erläuterungen: Religiosität B	342
2.4	Konklusionen (Auswahl)	346
3.	Fazit	439
§ 19	<i>Kann man das Gesetz im Glauben, es zu erfüllen, erfüllen? Doxastisch-ontologische Überlegungen zum Verhältnis von Glaube und Werk.</i>	356
1.	Vorbemerkung	356
2.	Die Varianten	359
2.1	Erfüllung des Gesetzes: Religiosität B	359
2.2	Erfüllung des Gesetzes: Religiosität A	367
2.3	Übertretung des Gesetzes: Vermessenheit und Verzweigung	376
Kapitel 5: Gibt es eine Pflicht zu glauben? Kritische Überlegungen zur doxastischen Ethik am Beispiel von William James		399
§ 20	<i>Vorbemerkung</i>	399
§ 21	<i>Grundbegriffe der rechtfertigungstheoretischen Argumentation</i>	402
1.	Unechte versus echte Option	403
2.	Primär- versus Sekundäroption	405
3.	Intellektuell unentscheidbare versus entscheidbare Option	409
4.	Gefühlsmäßiger versus praktischer Glaube	414
§ 22	<i>Das Argument für die Legitimität des religiösen Glaubens</i>	426
1.	Der Inhalt der religiösen Hypothese	426
2.	Die Legitimation des religiösen Glaubens	430

§ 23 <i>Gibt es eine Pflicht zu glauben? Ein kritisches Fazit</i>	432
Schluß	443
§ 24 <i>Die Ergebnisse der Untersuchung</i>	443
§ 25 <i>Theorie des Glaubens? Ein fundamentaltheologisches Fazit</i>	449
Literaturverzeichnis	461
Personenregister	497
Sachregister	502

Einleitung

The word 'faith' is more like a word in a foreign language and even as some would say in a dead language.

O.K. Bouwsma

1. Erste Anstöße zum Entwurf einer Theorie des Glaubens verdanke ich einem Gießener Oberseminar unter der Leitung von H. Deuser, das den Grundlagen der pragmatistischen Religionsphilosophie gewidmet war. Im Zuge der Auseinandersetzung mit den voluntaristischen Bestandteilen in der Philosophie von W. James stieß ich auf eine ihrer umstrittenen Kernthesen: “[F]aith in a fact can help create the fact”¹. Abgesehen vom Glaubensbegriff sowie der begrenzten Tatsachenklasse, die hier offenbar im Blick ist, ließ der Kontext der zitierten These unter anderem die Frage offen, ob der Glaube derartige Tatsachen zufällig, notwendig und/oder hinreichend bedingt – allgemeiner gesprochen: welches Verhältnis zwischen Glaube und Wirklichkeit (hier: des Glaubten) besteht.

Etwa zeitgleich entdeckte ich beim Studium einer Reihe von Luthertexten dessen kontrollierten Gebrauch des Meinungsbegriffs: Luther schien vor dem Hintergrund der Frage nach dem Verhältnis von Gesetzeserfüllung und Erfüllungsbewußtsein von der Tatsache auszugehen, daß unter bestimmten Voraussetzungen die bloße *Meinung*, das Gesetz zu erfüllen, dessen faktische Übertretung, und zwar wenigstens hinreichend, bedingt. Ließen also vermittelt über den Begriff des Glaubens und/oder der Meinung beide, James’ voluntaristischer Pragmatismus und Luthers Sündentheorie, Parallelen erkennen? Und konnte Luthers Ansatz, einmal ausbuchstabiert, für James oder umgekehrt dieser für jenen als Interpretament dienen?

Natürlich war mir zu diesem Zeitpunkt das, was am Ende von § 18 sowie in § 19 als These von der ontologischen Macht des Bewußtseins expliziert wird, nicht völlig klar. Und ohne Zweifel hat sich im Zuge der Durchführung meines Projektes dessen Schwerpunkt wiederholt auf andere Themen und Autoren, bisweilen auch auf vermeintliche oder tatsächliche Nebenschauplätze ver-

¹ JAMES 1970, 209 (im Orig. kursiv). Vollständige Literaturangaben sowie Hinweise zur Zitation enthält die Bibliographie am Ende meiner Arbeit.

lagert. Gleichwohl blieb sein Ausgangsimpuls zumindest untergründig leitend – ebenso wie die Grundüberzeugung, daß die o.g. Fragen nur im Rahmen einer umfassenden Theorie des mundanen und/oder religiösen Glaubens eine befriedigende Antwort würden finden können. Unstrittig schien überdies, daß eine derartige Antwort abgesehen von der epistemischen die ontologische Dimension des Glaubens in den Mittelpunkt stellen mußte.

Nun wird jeder, der es sich zur Aufgabe macht, beide Aspekte zu verknüpfen, von seiten der neueren deutschsprachigen Forschung, zumal in ihrer dezidiert theologischen Prägung, mit wenig Unterstützung rechnen können.² Das liegt weniger daran, daß hier kein entsprechender Diskurs vorliegt – auch wenn der Ausstoß thematisch einschlägiger Publikationen zugegebenermaßen nicht eben als überwältigend bezeichnet werden kann.³ Entscheidend ist vielmehr, daß sich ein Großteil der Forschung, „alter schlechter Gewohnheit folgend“⁴, ganz auf die Diskussion des deutschsprachigen Problemstandes beschränkt.⁵ Damit soll keineswegs bestritten werden, daß mittlerweile eine ganze Reihe von z.T. grundlegenden Arbeiten, u.a. zu ethischen und materialdogmatischen Fragen vorliegt, in denen sich – ob themen- oder autorenenorientiert – mehr als nur in Umrissen der theoretische Gewinn abzuzeichnen beginnt, den eine theologische Auseinandersetzung mit sprachanalytischen, pragmatisti-

² Sachlich, weniger autorenvergleichsspezifisch inspirierende Ausnahmen im *gegenwärtigen* theologischen Diskurs sind: DALFERTH 1992; HÄRLE 1995, bes. 49–80; HERMS 1992. Von den *älteren* Arbeiten scheinen mir nach wie vor TILICH 1970, 111–196 sowie auf katholischer Seite ROUSSELOT 1963 besonders lehrreich.

³ M.W. sind im deutschsprachigen Raum innerhalb der letzten vierzig Jahre ganze zwei *Monografien* zur Theorie des Glaubens auf evangelisch-theologischer Seite publiziert worden: NEUENSCHWANDER 1957 und SEILS 1996. Neben einschlägigen *Lexikonartikeln* (TRE, RGG, EKL, LThK, HWP etc.), Teilabschnitten in dogmatischen Hand- bzw. *Lehrbüchern* (vgl. z.B.: PANNENBERG 1993, 156–195) oder *Monografien* (vgl. z.B. DALFERTH 1984, 238–276) sowie vereinzelt Artikeln in *Aufsatzbänden* (vgl. z.B. FISCHER 1989, 17–75) existiert immerhin *ein* neuerer *Sammelband*, der Maßgebliches zum Thema enthält (vgl. HÄRLE 1992). Zwar steht dem auf *katholischer* Seite eine größere Anzahl monografischer Arbeiten gegenüber; allein, auch hier stammt der weitaus größte Teil bereits aus den 50er und 60er Jahren (vgl. z.B. BRUNNER 1951, CIRNE-LIMA 1959, FRIES 1960, PIEPER 1962; WELTE 1982).

⁴ So LANGE (DERS. 1992, 13) mit Blick auf die analoge Situation im Bereich der (Geschichte der) Ethik.

⁵ Die historisch umfassende und im Detail akribische Monografie von Seils enthält immerhin einen Abschnitt über William James (vgl. SEILS 1996, 404–411). Sie muß vor dem übereilten Vorwurf der sachlichen, methodischen und/oder quellenmäßigen Engführung wohl auch deshalb in Schutz genommen werden, weil ihrem Autor, bedingt durch die vergleichsweise rigiden Programmvorgaben einer deutschen systematisch-theologischen Handbuchreihe (HST; hier: Bd. 13), vermutlich wenig Spielraum blieb, anders zu verfahren. Will sagen: Bezeichnend sind eben die für deutsche Verhältnisse keineswegs untypischen Vorgaben dieser Reihe (Reformation/deutsche systematische Theologie des 20. Jahrhunderts)!

sehen oder anderen, vor allem angelsächsischen bzw. angloamerikanischen Denktraditionen abzuwerfen verspricht – zumindest dann, wenn man sich auf die Aneignung des begrifflichen Instrumentariums und das analytische Niveau seiner Gesprächspartner einläßt.⁶

Entscheidend ist aber, daß diese Voraussetzungen im Falle der Glaubens-
theorie bislang nicht erfüllt sind. Dies scheint umso bedauerlicher, als die
Lehre vom Glauben, die doch zweifellos „das Hauptstück ist in christlichem
Wesen“ (BSLK, 76 (= CA XX)) – und hier insbesondere der Glaubensbegriff –
bis heute

„noch nicht zu derjenigen Klarheit ausgearbeitet ist, die angesichts seiner schlechter-
dings fundierenden Stellung und Funktion erforderlich“ (Härle/Preul 1992c, VIII) wä-
re.

Die Gründe für diesen Umstand sind mannigfacher Art und mögen hier im
einzelnen auf sich beruhen. Unübersehbar ist jedenfalls, daß trotz der religi-
onsgeschichtlichen Besonderheit, die sich mit der anfänglich wohl auch mis-
sionstheologisch motivierten Akzentuierung der πίστις als „zentrale[r] Kate-
gorie in der Selbstdefinition“⁷ des Christentums verknüpft, der Glaubensbe-
griff trotz aller einschlägigen Reflexionen bei Augustinus, Thomas v. Aquin
und anderen in der Tradition theologischer Theoriebildung lange Zeit keine
durchschlagende Wirkung hat ausüben können. Auf protestantischer Seite ge-
langt er erst im 19. Jahrhundert, nämlich im Kontext von Schleiermachers
Glaubenslehre (!), zu fundamentaler theoretischer Dignität; denn er rückt hier
in die dogmatische Prinzipienlehre auf.⁸ Ja, es scheint kaum übertrieben, in der
Retrospektive von Schleiermacher aus von einem regelrechten Ausfall der
Glaubenstheorie, zumindest i.S. der Einsicht in deren fundamentaltheologi-
sche Dimension, zu sprechen – und zwar auch und gerade auf seiten des
Protestantismus im Erbe der altprotestantischen Orthodoxie: Da Schleierma-
cher Glaube als *Gefühlsbestimmung* expliziert und damit sowohl von Wissen
und Tun – anthropologisch gesprochen: von der *Verstandes-* und *Willensseite*
psychischer Grundvermögen – unterscheidet, wiewohl jene in spezifischer

⁶ Pionierfunktion für eine philosophisch wie theologisch sachgemäße Auseinandersetzung mit der sprachanalytischen Tradition kommt den Arbeiten I.U. DALFERTHS zu (hier bes. DERS. 1974, 1981 u. 1984). Sie stehen an analytischer Schärfe, begrifflicher Prägnanz und sachlicher Originalität ihrer Vorlage in nichts nach. Der theologische Zugang zur Tradition des amerikanischen Pragmatismus und Pragmatizismus wurde durch die grundlegenden Arbeiten von H. DEUSER (vgl. bes. DERS. 1993a) zu Peirce und von E. HERMS (vgl. DERS. 1977) zu James eröffnet.

⁷ So D. Lührmann; hier zit. nach STOCK 1992, 1. Zum religionsgeschichtlichen Kontext der (ur-)christlichen Auffassung und Verwendung des πίστις-Begriffs vgl. nach wie vor: BULTMANN/WEISER 1959; außerdem differenzierend und im Anschluß an die Forschungen D. LÜHRMANS (z.B. DERS. 1976) u.a. DALFERTH 1992, 113–120 (bes. 115f).

⁸ Vgl. SCHLEIERMACHER 1960, Bd. 1, § 14; dazu Kap. § 9 meiner Arbeit.

Weise auf diese bezieht; und da sich andererseits die sog. systematische Theologie seit dem 17. Jahrhundert, obschon in Gestalt der Distinktion *credenda/agenda* o.ä., in gewissermaßen verkürzter, nämlich zweigeteilter Fassung als Dogmatik (sprich: Wissen/Lehre) und Ethik (sprich: Tun/Leben) präsentiert,⁹ scheint die Plausibilität dieser historischen Diagnose jedenfalls nicht *prima facie* von der Hand zu weisen.¹⁰ Die theologische Grundentscheidung, auf die sie sich bezieht, wirkt jedenfalls bis heute nach.

Wir stehen damit vor einem doppelten Problem: Auf der einen Seite führt die weniger historisch denn systematisch profilierte Glaubentheorie nach wie vor ein eigentümliches Schattendasein im Verbund der theologischen Disziplinen. Auf der anderen Seite dokumentiert, von wenigen Ausnahmen abgesehen, der weitaus größte Teil der einschlägigen Forschung Desinteresse oder Unverständnis, ja häufig genug schlichte Unkenntnis im Verhältnis zu jenen Denktraditionen, in denen dieser Begriff eine zentrale Rolle spielt und in deren Spiegel auch das Erbe der eigenen (hier: protestantischen) Überlieferung präziser reformuliert oder zumindest diskutiert werden könnte als im Horizont jenes sattsam bekannten Theorienarzismus, der das permanente Kreisen um die vermeintlich sakrosankten Quellen der eigenen Überlieferung nur allzu gern als Ausdruck einer legitimen, da scheinbar unabdingbaren hermeneutischen Zirkularität in Anspruch nimmt.¹¹ Mit dieser Attitüde bringt sich deren Verfechter jedenfalls um die Chance, von der Auseinandersetzung mit anderen, zumindest *teilweise* höchst anregenden und in religionsphilosophischer bzw. theologischer Hinsicht substantiellen Forschungsbeiträgen jenseits der eigenen Traditionsgrenzen zu profitieren.¹²

⁹ Vgl. zum historischen Hintergrund dieser Einteilung PANNENBERG 1973, 406–412.

¹⁰ Die Fundierungs- und Vermittlungsfunktion des Glaubensbegriffs in ihrer prinzipientheoretischen Tragweite erkannt und rehabilitiert zu haben, ist in der Nachfolge Schleiermachers zweifellos das Verdienst I.A. DORNERS, der seine Dogmatik ausdrücklich und im beschriebenen Sinne durch eine umfassende Pisteologie als „Lehre vom *Glauben*“ (DERS. 1886, 17) – im Unterschied zur materialen Dogmatik qua „*Glaubenslehre*“ (ebd.) – einleitet (vgl. ebd., 1–172). Dorner weist selbst darauf hin, daß erst bei den „*neueren Dogmatikern* seit Schleiermacher der *Glaube* ... die Grundlage der Dogmatik“ (ebd., 159; Hervorh. H.S.) bildet. Im gegenwärtigen Kontext wird die prinzipientheoretisch und dogmatisch zentrale Bedeutung des Glaubensbegriffs wohl am konsequentesten bei W. HÄRLE akzentuiert und umgesetzt (vgl. DERS. 1995, Hauptteil I).

¹¹ Weshalb und in welchem Sinne ich mich selbst in fundamentaltheologischer Hinsicht dem Rekurs auf ein phänomenologisch-hermeneutisches Zirkularitätsprinzip verpflichtet fühle, versuche ich in § 25 meiner Arbeit zu zeigen.

¹² Ich nenne nur einige der für *meine* Arbeit entscheidenden Impulse: COHENS (vgl. DERS. 1995) Verhältnisbestimmung von Glaube und Akzeptanz; POLANYIS (vgl. DERS. 1994) Konzeption des impliziten Wissens; COADYS (vgl. DERS. 1994) epistemische Rehabilitierung des Testimonialglaubens; PLANTINGAS (vgl. DERS. 1983b) rechtfertigungstheoretisches Programm einer *reformed epistemology*; ALSTONS (vgl. DERS. 1993) Legitimation des religiösen Glaubens im Rückgang auf den Begriff der doxastischen Praxis; McCLENDON/SMITHS (vgl. DERS. 1994) religionsphilosophische Konzeption der Theologie als Über-

2. Mit der vorliegenden Studie möchte ich zur Lösung, zumindest aber zur begriffsanalytischen Klärung derjenigen Probleme beitragen, die sich im Kontext einer Theorie des mundanen wie des christlich-religiösen Glaubens stellen. Ausgangspunkt und vorrangiger, wenn auch nicht einziger Gesprächspartner ist dabei die weitverzweigte linguistische, religionsphilosophische und theologische Forschung im *angelsächsischen* bzw. *US-amerikanischen* Raum. Von dieser Debatte, in der sich, bedingt durch die kaum zu überschätzende Wirkung Humes und des Empirismus generell, seit je ein ausgeprägteres Gespür für die erkenntnistheoretische, ontologische *und* religiöse Funktion des Phänomens ‚Glaube‘ (qua *belief*) hat entfalten können als in der primär durch Kant geprägten kontinentalen Tradition (vgl. § 1), gehen augenblicklich, erst recht vor dem Hintergrund des skizzierten theologieinternen Dilemmas, die fruchtbarsten Impulse für eine Theorie des Glaubens aus.

Dabei scheint mir einerseits die Aufgabe reizvoll, zur Wiederaufnahme eines nicht nur im Blick auf die Glaubenthematik unterbrochenen Dialoges zweier Theorietraditionen (pauschal formuliert: der kantisch-kontinentalen und der angelsächsisch-empiristischen) beizutragen. Andererseits reizt der Versuch, einen derartigen Dialog zwischen zwei vergleichsweise disparaten Forschungsrichtungen *innerhalb* der angelsächsischen bzw. angloamerikanischen Debatte in Gang zu setzen oder zumindest als Desiderat zur Geltung zu bringen: Denn der rein linguistische Doxastik-Diskurs nimmt z.Zt. von der religionsphilosophisch-theologischen Debatte der *Belief/Faith*-Problematik, von wenigen Ausnahmen abgesehen, *noch* weniger Notiz als diese von jenem.

Zieht man schließlich den diagnostizierten Explikationsbedarf innerhalb der kontinental*theologischen* Glaubentheorie mit in Betracht, dann dürfte die Ausgangs- und Leitfrage meiner Arbeit als plausibel einleuchten: In welcher Weise, unter welchen Voraussetzungen und mit welchen Einschränkungen ist eine explikationslogisch *umfassende* und zugleich in sich *einheitliche* Theorie des Glaubensphänomens im Spannungsfeld zwischen philosophischem und christlichem Wahrheitsbewußtsein denkbar?

Hieraus ergeben sich drei generelle Leitvorgaben oder Kernziele der Untersuchung:

zeugungswissenschaft; GREENS (vgl. DERS. 1998) Analyse der religiösen Wahrnehmung; HICKS (vgl. DERS. 1966 u. 1973) Akzentuierung des interpretativen Grundelementes im religiösen Glauben; PROUDFOOTS (vgl. DERS. 1985) Schleiermacherkritik und ihre Folgen für die Explikation der religiösen Erfahrung; LINDBECKS (vgl. DERS. 1984) kulturlinguistischer Ansatz zur Funktionsbestimmung dogmatischer Aussagen etc. Die Rede von ‚entscheidenden Impulsen‘ besagt natürlich *nicht*, daß ich mit den genannten Autoren bzw. den von ihnen vertretenen Auffassungen vorbehaltlos oder auch nur im Ansatz übereinstimme. Ich bin lediglich der Auffassung, daß sie hierzulande größere Aufmerksamkeit verdienen als ihnen bisher zuteil wurde.

- (1) *Wissenschaftspragmatisch* möchte ich auf der Basis des Nachweises sachlicher Anknüpfungspunkte für den Spezialfall der Glaubenstheorie einen Beitrag zur Verständigung zwischen weitgehend disparaten Denk- und Forschungstraditionen leisten, nämlich der kontinentalen und der angelsächsischen bzw. angloamerikanischen einerseits und dem strikt innerphilosophischen und -theologischen Glaubensdiskurs andererseits.
- (2) *Philosophisch* gesehen geht es mir erstens um die Konzeption einer Theorie des Glaubens, die diesen in der Einheit von Identität und Differenz zwischen mundanem und christlich-religiösem Glauben zu explizieren erlaubt; zweitens und allgemeiner gesprochen um ein argumentativ gestütztes Votum zur Rehabilitierung ontologischer Fragen innerhalb der systematischen Theologie.
- (3) In *theologischer* Hinsicht hoffe ich Ansätze für eine vertiefte, da auf einer präzisierten begrifflichen Fassung basierende Selbstvergewisserung des christlichen Glaubens aufzeigen und zugleich die fundamentaltheologische Relevanz dieses Begriffs herausstellen bzw. legitimieren zu können.

3. Aufbau und Methode meiner Arbeit orientieren sich an diesen Leitvorgaben: Im Anschluß an die *einleitenden* Bemerkungen folgt der *rekonstruktive* Teil (Kap. 1 und 2), der mit Kap. 3 und 4 in die zentralen *Konstruktions*abschnitte übergeht. Diese stehen sachlich und architektonisch in der Mitte der Untersuchung. Nach einem *kritischen* Zwischenschritt zur pragmatistischen Rechtfertigung des religiösen Glaubens (Kap. 5) stellt der *Schlußabschnitt* der Untersuchung deren Hauptergebnisse en détail zusammen und zieht ein fundamentaltheologisches Fazit.¹³

Schon vor etlichen Jahren hat R.J. Bogdan angesichts der nahezu täglich wachsenden Publikationsflut zum Thema *belief* einen nicht ganz ernstgemeinten, gleichwohl aber ernstzunehmenden Wunsch geäußert: "some cool tenured heads ... [should] urge a moratorium for some years" (Bogdan 1986a, 15). Sein Wunsch blieb – leider? – unerfüllt. Meine unter anderem auf übereinstimmenden Erfahrungen basierende Entscheidung, bei der Rekonstruktion faktischer bzw. idealtypischer möglicher Glaubenstheorien zunächst *exemplarisch* vorzugehen, dürfte von daher schon aus rein didaktischen Gründen einleuchten. Die Auswahl der drei Theoretiker, die ich dabei (in Kap. 1) zum Gegenstand einer ausführlichen Darstellung und Kritik mache (S. Stich, R. Swinburne, W. Cantwell Smith), kommt freilich nicht rhapsodisch zustande. Leitende Auswahlkriterien sind Originalität, Repräsentativität und theoretisches Niveau der jeweiligen Entwürfe.¹⁴

¹³ Um Dubletten zu vermeiden, deute ich die einzelnen Schritte der Untersuchung im folgenden nur an. Dabei verzichte ich auf eine vorgreifende Bilanzierung ihrer Ergebnisse. Ein detailliertes Resümee findet sich in § 24.

¹⁴ Das gilt *auch* und insbesondere für Stephen Stich, der hierzulande, jedenfalls außer-

Mit Absicht werden darüber hinaus mit den drei genannten Autoren paradigmatische Vertreter jener Theorievarianten diskutiert, deren ideale Typologie für die Rekonstruktion sämtlicher (NB: mir bekannter) Glaubenstheorien leitend ist, die in Kap. 2 unternommen wird und dabei sowohl die mundanen wie die religiösen Aspekte des Themas berücksichtigt: Eliminativismus, logischer/ontologischer Reduktionismus und logischer/ontologischer Nonreduktionismus.¹⁵ Diese fünf Haupttypen zerfallen, wie die Analyse im einzelnen zeigt, in eine Reihe weiterer Unterarten, deren Darstellung zu einer differenzierten Gesamtmatrix aller hier behandelten Theorietypen führt.

Der eigentlich konstruktive Abschnitt der Untersuchung zerfällt in zwei Teile: Der erste (Kap. 3) widmet sich der Analyse des mundanen, der zweite (Kap. 4) der des christlichen Glaubens. Im Anschluß an einleitende sprachtheoretische Überlegungen expliziere ich Eigenart und intentionale Struktur des doxastischen Glaubens (DG) als gefühlswilliges Fürwahrhalten, erörtere im Anschluß daran die verwickelten Voraussetzungen des testimoniales (TG) und des personalen Glaubens (PG) und schließe mit einer sowohl internen (hier vor allem: PG/Glauben an/Vertrauen) wie externen (DG/TG/PG) Verhältnisbestimmung der drei Glaubensformen.

Der Ausdruck ‚religiöser Glaube‘ steht meiner Auslegung seiner eigenen Selbstaussage nach für die Haltung eines unbedingten Vertrauens und/oder Sichverlassens in ein Unbedingtes. Der Versuch, die Logik dieser Selbstauffassung als Selbstunterscheidung, nämlich des christlichen Glaubens von jeder anderen Glaubensform zu entfalten, wird auf der Folie der Kierkegaardschen Distinktion von Religiosität A und B in § 18 unternommen – und zwar in Form einer nach Prämissen und Schlußfolgerungen getrennt explizierten argumentativen Rekonstruktion dieser Logik.

Der Verschränkung des ontologischen und ethischen Aspektes einer Theorie des Glaubens gehe ich in § 19 nach, und zwar am Leitfaden der Frage nach dem Verhältnis von Glaube und Werk bzw. von Gesetzeserfüllung und Erfüllungsbewußtsein. Vor dem Hintergrund der lutherischen Unterscheidung von Rechtfertigungsglaube und Vermessenheit einerseits, Sündenbewußtsein und Verzweiflung andererseits werden alle logisch denkbaren Verschränkungsvarianten in eine entsprechende Kombinatorik eingezeichnet, en détail erläutert

halb der fachinternen Grenzen des linguistischen Diskurses, noch kaum bekannt sein dürfte – zu Unrecht, wie ich meine.

¹⁵ Eine typologisch interessante Variante bietet SESSIONS (vgl. DERS. 1994). Er unterscheidet insgesamt sechs Modelle der Glaubenstheorie, wobei diese allerdings ausschließlich auf den Begriff des religiösen Glaubens (qua faith) zu beziehen sind: das Modell personaler Beziehung, das propositionale Modell (belief model), das Einstellungsmodell, das Vertrauensmodell, das Hingabemodell und das Hoffnungsmodell (vgl. ebd., 9 u. passim). Ein Modell wird dabei verstanden als “an idealized, reflective, moderately abstract, explicit but openended concept” (ebd.); seine Funktion entspricht teilweise der “of a Platonic Idea” (ebd.).

und am Maßstab der Selbstauffassung des christlichen Glaubens auf ihre Geltung hin überprüft.

Während ich mich in § 18 und 19 in erster Linie auf traditionelle protestantische Quellen, insbesondere Luther und die lutherischen Bekenntnisschriften berufe, steht die Auseinandersetzung mit einem locus classicus des amerikanischen Pragmatismus im Mittelpunkt von Kap. 5: Gemeint ist der berühmte und sachlich m.E. nach wie vor durchaus ernstzunehmende Versuch einer Apologie des religiösen Glaubens, den W. James in seiner religionsphilosophischen Programmschrift *The Will to believe* (1896) unternimmt. Abgesehen von der Tatsache, daß der unter anderem im Anschluß an den Popularisator des Pragmatismus in Umlauf gekommene Ausdruck ‚Rechtfertigung des religiösen Glaubens‘ (justification of religious belief) in den jeweiligen Traditionen unterschiedlich konnotiert ist, weisen beide Abschnitte vermittelt über den eingangs skizzierten ontologisch-epistemischen Doppelaspekt des Glaubens beziehungsreiche Parallelen auf. Die Auseinandersetzung mit der Jamesschen Argumentation zur Verteidigung eines im Gefühl verwurzelten religiösen Glaubens unter den Bedingungen sog. echter Optionen wird allerdings zu dem Ergebnis führen, daß die Durchführung seines Apologieprogramms scheitert.

Der Schluß meiner Untersuchung bietet zunächst ein Resümee, das deren Kernresultate nochmals en détail zusammenstellt. Ein fundamentaltheologisches Fazit versucht zu darüber hinaus zu präzisieren, in welchem Sinne und mit welchem Recht meine Interpretation des christlichen Glaubens als phänomenologische, mithin als dessen Selbstausslegung gelten darf bzw. muß. Dabei springt einerseits heraus, daß der Ausdruck ‚Theorie des Glaubens‘ in der Tat phänomenologisch und d.h. zugleich als Genitivus objectivus *und* subjectivus gelesen zu werden verlangt. Andererseits muß sich mit der phänomenologischen Tätigkeit des Theologen nicht nur und von vornherein das Eingeständnis verknüpfen, daß er den mit ihr verbundenen Evidenzanspruch möglicherweise zu Unrecht erhebt, sondern auch das methodische Postulat der Geltungsunabhängigkeit ihrer Resultate vom persönlichen Glauben des Theologen. In *diesem* Sinne bestätigt die Analyse das Diktum O. Pfisters, demzufolge eine „Wissenschaft vom christlichen Glauben ... so wenig christlich [ist] ... wie die Wissenschaft vom Verbrechen verbrecherisch“ (Pfister 1923, 13).

4. Kein geringerer als David Hume erkennt in der Frage nach der Eigenart des Glaubens “one of the greatest mysteries of philosophy” (Hume 1980, 628). Und er fügt, wohlgermerkt *nach* Abschluß seines *Treatise* und der dort vorgeschlagenen Lösung des Rätsels hinzu, er sehe nach wie vor “a considerable difficulty in the case” (ebd.). Ich muß gestehen, daß es mir durchaus ähnlich geht – wobei dies sicherlich der einzige Punkt ist, an dem ich mich mit Hume vergleichen will. Gleichwohl tröstet mich der Gedanke, daß wohl *jeder*, der

sich auf ein derartiges Thema einläßt, früher oder später die Erfahrung machen wird, daß sich der Glaube i.S. des eingangs zitierten Bouwsma-Mottos immer wieder in ein Wort zu verwandeln droht, das zumindest im metaphorischen Sinne einer fremden Sprache angehört. Dieser Einschränkung zum Trotz hoffe ich wenigstens in Umrissen gezeigt zu haben, daß und inwiefern dieser Begriff über den trivialen Hinweis seiner Zugehörigkeit zur lebendigen Sprache im *nicht*metaphorischen Sinne hinaus auch in übertragener Bedeutung Bestandteil ‚lebendiger‘ Sprachen und überdies einer differenzierten Analyse nach wie vor würdig und fähig ist. Platons Auffassung (vgl. *Politeia* 480a) bedarf also zumindest in *diesem* Punkt der Korrektur: Der Glaubens- oder Meinungsfreund (φιλόδοξος) und der Freund der Weisheit (φιλόσοφος) sind bisweilen ein und dieselbe Person.¹⁶

¹⁶ Aufschlußreiche Hinweise darauf, daß Platon auch in der Meinung (!) irrt, daß das Wissen (ἐπιστήμη) als *begründete* wahre Meinung ipso facto der – NB: wahren – Meinung (δόξα) vorzuziehen sei (vgl. *Politeia* 475b – 480a), liefert ALSTON: vgl. *DERS.* 1993, 284f.

Literaturverzeichnis

Die nachfolgenden Literaturangaben sind Bestandteil einer Forschungsbibliografie. Diese führt, freilich ohne Anspruch auf Vollständigkeit erheben zu können, eine Vielzahl von Titeln an, die im laufenden Text nicht zitiert und/oder benutzt werden. Falls nicht anders angegeben, erfolgen Belege nach: Name des Autors sowie Jahres- und Seitenzahl der entsprechenden Veröffentlichung. Da das Verzeichnis zwei Abschnitte umfaßt, können Autorennamen an beiden Fundorten nachgewiesen sein. Abkürzungen richten sich nach: S. SCHWERTNER, *Theologische Realenzyklopädie*. Abkürzungsverzeichnis. 2., überarb. u. erw. Aufl. Berlin/New York 1994.

1. Philosophische, theologische, psychologische und soziologische Arbeiten im Umfeld der Glaubenslehre:

- ABELSON, R.: *The Logic of Faith and Belief*. In: HOOK 1961, 116–129.
- ABRAHAM, WILLIAM J./HOLTZER, S.W. (Hg.): *The Rationality of Religious Belief*. *Essays in Honour of Basil Mitchell*. Oxford 1987.
- ACKERMANN, ROBERT: *Belief and Knowledge*. Garden City (New York) 1972.
- ADAM, ALFRED: *Glaube und Glaubenswissenschaft im Katholizismus*. *Vorträge und Aufsätze*. 2. Aufl., Rottenburg 1923.
- ADAMS, ROBERT M.: *The Virtue of Faith*. In: *FaPh* 1/1984, 3–15.
- Ders.: *The Virtue of Faith and other Essays in Philosophical Theology*. Oxford 1987.
- Ders.: *Moral Faith*. In: *JPh* 92/1995, 75–95.
- ALDWINKLE, RUSSELL: *The Logic of the Believing Mind*. Lewiston (New York) 1995.
- ALLEN, DIOGENES: *Motives, Rationales, and Religious Belief*. In: *APQ* 3/1966, 111–127.
- Ders.: *Christian Belief in a Postmodern World: A New Openness for Faith*. Philadelphia (Pennsylvania) 1989.
- ALSTON, WILLIAM P.: *Religious Belief and Philosophical Thought*. New York 1963.
- Ders.: *Religious Experience and Religious Belief*. In: *Nous* 16/1982, 3–12.
- Ders.: *Religious Experience as a Ground for Religious Belief*. In: *RUNZO* 1986, 31–51 (1986a).
- Ders.: *Perceiving God*. In: *JPh* 83/1986, 655–665 (1986b).
- Ders.: *Perceiving God: The Epistemology of Religious Experience*. 2. Aufl., Ithaca (New Jersey) 1993.
- Ders.: *Swinburne on Faith and Belief*. In: *PADGETT* 1994, 21–37.
- ANDERSON, CURTIS A./OWENS, J. (Hg.): *Propositional Attitudes. The Role of Content in Logic, Language, and Mind*. Stanford (California) 1990.
- ANSCOMBE, G. ELISABETH M.: *What is it to Believe Someone?* In: *DELANEY* 1979, 141–151.

- ARMSTRONG, DAVID M.: *Belief, Truth and Knowledge*. London 1973.
- AUDI, ROBERT: *The Concept of Believing*. In: *Pers.* 53/1972, 43–62.
- Ders.: *Psychological Foundationalism*. In: *The Monist* 62/1978, 592–610.
- Ders.: *Believing and Affirming*. In: *Mind* 91/1982, 115–120.
- Ders./WAINWRIGHT, WILLIAM J. (Hg.): *Rationality and Religious Belief: New Essays in the Philosophy of Religion*. Ithaca (New York) 1986.
- Ders.: *Belief, Justification, and Knowledge*. Belmont (California) 1988.
- Ders.: *Faith, Belief, and Rationality*. In: *Philosophical Perspectives* 5/1991, 213–239.
- Ders.: *The Dimensions of Faith and the Demands of Reason*. In: *STUMP* 1993, 70–89.
- Ders.: *Religious Experience and the Practice Conception of Justification*. In: *SENOR* 1995, 127–149.
- AYER, ALFRED J.: *Knowledge, Belief, and Evidence*. In: *DERS., Metaphysics and Common Sense*. London 1969, 115–125.
- BAADER, FRANZ VON: *Über Divinations- und Glaubenskraft*. In: *DERS., Philosophische Schriften und Aufsätze*, Bd. 1. Münster 1832, 38–69.
- BAGEHOT, WALTER: *On the Emotion of Conviction*. In: *N.ST. JOHN-STEVAS* (Hg.), *The Collected Works of Walter Bagehot*, Bd. 14. London 1986, 46–57.
- BAILLIE, DONALD M.: *Faith in God*. Edinburgh 1927.
- BAILLIE, JOHN: *Our Knowledge of God*. 2. Aufl., New York 1959.
- Ders.: *The Sense of the Presence of God*. 2. Aufl., London 1963.
- BAKER, LYNNE R.: *Saving Belief. A Critique of Physicalism*. Princeton (New Jersey) 1987.
- BALFOUR, ARTHUR: *The Foundations of Belief*. New York/London 1895.
- BAMBROUGH, RENFORD/TRIGG, ROGER: *Reason and Faith*. In: *WARNER* 1992, 23–43.
- BAMMEL, ERNST: *Art. Glaube III. Zwischentestamentliche Zeit und rabbinisches Judentum*. In: *TRE*, Bd. 13. Berlin/New York 1984, 304f.
- BANDO, SHOLUN: *The Dual Aspect of Faith*. In: *Y. IBISH/I. MARCULESCU* (Hg.), *Contemplation and Action in World-Religions*. Houston (Texas) 1976, 16–27.
- BARBER, B.: *The Logic and Limits of Trust*. New Brunswick 1983.
- BARS, HENRY: *Faith, Hope, and Charity*. London 1961.
- BARTHOLOMEW, DAVID J.: *Uncertain Belief. Is it Rational to be a Christian?* Oxford 1996.
- BAUMEISTER, THOMAS: *Kierkegaards Glaubensbegriff als systematisches Zentrum seines Denkens*. In: *BIJDAGEN*, tijdschrift voor filosofie en theologie 46/1985, 411–429.
- BAUMGÄRTEL, F. u.a.: *Art. Glaube*, in: *GGG*, Bd. 2. 3. Aufl., Tübingen 1958, 1588–1611.
- BEINERT, WOLFGANG (Hg.): *Glaube als Zustimmung. Zur Interpretation kirchlicher Rezeptionsvorgänge*. Freiburg 1991.
- BELUSSI, FELIX: *Die modaltheoretischen Grundlagen der Husserlschen Phänomenologie*. Freiburg/München 1990.
- BENDALL, KENT/FERRÉ, FREDERICK: *The Logic of Faith: A Dialogue on the Relations of Modern Philosophy to Christian Faith*. New York 1962.
- BENEDIKT, MICHAEL: *Wissen und Glauben*. Wien 1975.

- BENCKERT, H.: Der Begriff des Glaubensaktes. Diss., Leipzig 1935.
- BERGER, PETER L.: Sehnsucht nach Sinn. Glauben in einer Zeit der Leichtgläubigkeit. Frankfurt a.M./New York 1994.
- BILGRAMI, AKEEL: Belief and Meaning. 2. Aufl., Oxford 1994.
- BIRKNER, HANS-JOACHIM: Art. Glaubensphilosophie. In: HWP, Bd. 3. Basel/Stuttgart 1974, 664f.
- BISER, EUGEN: Glaube als Verstehen. Zur dialogischen Struktur des Glaubensaktes. In: ThPh 41/1966, 504–519.
- Ders.: Glaubensvollzug. Einsiedeln 1967.
- Ders.: Glaubensverständnis. Grundriß einer hermeneutischen Fundamentaltheologie. Freiburg i.Br. 1975.
- Ders.: Glaubensimpulse. Beiträge zur Glaubentheorie und Religionsphilosophie. Würzburg 1988.
- BLACK, MAX: Saying and Disbelieving. In: DERS., Problems of Analysis: Philosophical Essays. London 1954, 46–57.
- BLACKSTONE, WILLIAM T.: The Problem of Religious Knowledge: The Impact of Contemporary Philosophical Analysis and the Question of Religious Knowledge. Englewood Cliffs (New Jersey) 1963.
- BLANSHARD, BRAND: Kierkegaard on Faith. In: Pers. 59/1968, 5–22.
- Ders.: Reason and Belief. London 1974.
- BLAU, ULRICH: Glauben und Wissen. Eine Untersuchung zur epistemischen Logik. Diss., München 1969.
- BOCHENSKI, JOSEPH M.: Logik der Religion. Köln 1968.
- Ders.: Was ist Autorität? Einführung in die Logik der Autorität. Freiburg i.Br. 1974.
- Ders.: Wissenschaft und Glaube. In: DERS., Über den Sinn des Lebens und über die Philosophie. Aufsätze. Hg. v. D. GABLER. Freiburg i.Br. 1987, 129–141.
- BOGDAN, RADU J. (Hg.): Belief: Form, Content and Function. Oxford 1986.
- Ders.: The Importance of Belief. In: DERS. 1986, 1–16 (1986a).
- Ders.: The Manufacture of Belief. In: DERS. 1986, 149–184 (1986b).
- BOUILLARD, HENRY: Die Logik des Glaubens. Freiburg i.Br. 1966.
- BOWKER, JOHN: The Sense of God: Sociological, Anthropological and Psychological Approaches to the Origin of the Sense of God. Oxford 1973.
- Ders.: The Religious Imagination and the Sense of God. Oxford 1978.
- BRADDON-MITCHELL, DAVID/JACKSON, FRANK: Art. Belief. In: E. CRAIG (Hg.), Routledge Encyclopedia of Philosophy, Bd. 1. London/New York 1998, 703–706.
- BRAITHWAITE, RICHARD B.: Die Ansicht eines Empiristen über die Natur des religiösen Glaubens. In: DALFERTH 1974, 167–189.
- Ders.: The Nature of Believing. In: GRIFFITHS 1979a, 28–40.
- BROWARZIK, ULRICH: Glauben und Denken. Dogmatische Forschung zwischen der Transzendentaltheologie Karl Rahners und der Offenbarungstheologie Karl Barths. Berlin 1970.
- Ders.: Der grundlose Glaube. Wittgenstein über Religion. In: NZSTh 30/1988, 72–100.
- BROWN, L.B.: The Psychology of Religious Belief. London 1987.
- BROWN, MICHAEL A.: Skepticism, Religious Belief, and the Extent of Doxastic Reliability. In: RADCLIFFE/WHITE 1993, 209–226.

- BRUNNER, AUGUST: Glaube und Erkenntnis. Philosophisch-theologische Darlegung. München 1951.
- Ders.: Erkennen und Glauben. Kevelaer 1959.
- Ders.: Offenbarung und Glaube. Eine phänomenologische Untersuchung. München 1985.
- BRUNNER, EMIL: Erlebnis, Erkenntnis und Glaube. 2. u. 3. Aufl., Tübingen 1923.
- BRYANT, DAVID J.: Faith and the Play of Imagination. On the Role of Imagination in Religion. Macon (Georgia) 1989.
- BUBER, MARTIN: Zwei Glaubensweisen. In: DERS., Werke. Bd. 1: Schriften zur Philosophie. München 1962, 651–782.
- BUCKHOUT, ROBERT: Eyewitness Testimony. In: Scientific American 231/6 /1974, 23–31.
- BULST, WERNER: Vernünftiger Glaube. Berlin 1957.
- BULTMANN, RUDOLF: Die Krisis des Glaubens. In: DERS., Glauben und Verstehen, Bd. 2. 3. Aufl., Tübingen 1952, 1–19.
- Ders./WEISER, ARTHUR: Art. πιστεῖν κτλ. In: ThWNT, Bd. 6. Stuttgart 1959, 174–230.
- Ders.: Das Befremdliche des christlichen Glaubens. In: DERS., Glauben und Verstehen, Bd. 3. 3. Aufl., Tübingen 1965, 197–212.
- BURGE, TYLER: Belief De Re. In: JPh 74/1977, 338–362.
- Ders.: Belief and Synonymy. In: JPh 75/1978, 249–55.
- BURGESS, ANDREW J.: Passion, “Knowing How”, and Understanding: An Essay on the Concept of Faith. Missoula (Montana) 1975.
- BURI, FRITZ: Denkender Glaube. Schritte auf dem Weg zu einer philosophischen Theologie. Bern/Stuttgart 1966.
- BURNYEAT, M.F.: Socrates and the Jury: Paradoxes in Plato’s Distinction Between Knowledge and True Belief. In: PAS.S 54/1980, 173–191.
- BURRELL, DAVID: Faith and Religious Convictions: Studies in Comparative Epistemology. In: JR 63/1983, 64–73.
- CARLTON, ERIC: Patterns of Belief, Bd. 1/2. London 1973.
- CARMODY, JOHN: The Concept of Faith in Comparative Religions. In: LEE 1990, 24–46.
- CARNELL, E.J.: Christian Commitment. New York 1957.
- CASTANEDA, HECTOR-NERI: On Knowing (or Believing) that One Knows (or Believes). In: Synthèse 21/1970, 187–203.
- CHARLTON, W.: Philosophy and Christian Belief. London 1988.
- CHIFFISTER, J./MART, M.E.: Faith and Ferment: An Interdisciplinary Study of Christian Beliefs and Practices. Minneapolis (Indiana) 1983.
- CHISHOLM, RODERICK M.: Notes on the Logic of Believing. In: PPR 24/1963, 195–201.
- Ders.: Sätze über Glauben. In: BIERI 1993, 145–161.
- CHRISTIAN, WILLIAM A.: Some Varieties of Religious Belief. In: RM 4/1951, 595–616.
- CIRNE-LIMA, CARLOS: Der personale Glaube. Innsbruck 1959.
- CLEGG, J.S.: Faith. In: APQ 16/1979, 225–232.
- CLOUSER, ROY A.: The Myth of Religious Neutrality. An Essay on the Hidden Role of Religious Belief in Theories. Notre Dame (Indiana) 1991.

- COADY, C.A.J.: Testimony and Observation. In: APQ 10/1973, 149–155.
 Ders.: Testimony: A Philosophical Study. 2. Aufl., Oxford 1994.
- COHEN, L. JONATHAN: Belief and Acceptance. 2. Aufl., Oxford 1995.
- COLLINS, ARTHUR W.: Unconscious Belief. In: JPh 66/1969, 667–680.
- CONNOLLY, JOHN R.: Dimensions of Belief and Unbelief. Washington D.C. 1980.
- COOK, J. THOMAS: Deciding to Believe without Self-Deception. In: JPh 84/1987, 441–446.
- CORVELEYN, JOZEF/HUTSEBAUT, DIRK (Hg.): Belief and Unbelief. Psychological Perspectives. Amsterdam/Atlanta 1994.
- COSTA, NEWTON C.A. DA/FRENCH, S.: Belief, Contradiction and the Logic of Self-Deception. In: APQ 27/1990, 179–197.
- COULSON, J.: Belief and Imagination. In: DR 90/1972, 1–14.
- CRAIG, CHARLES H.: A Layman's Definition of Faith. In: RExp 49/1952, 150–160.
- CRAIG, EDWARD: Hume on Thought and Belief. In: G. VESEY (Hg.), Philosophers Ancient and Modern. Cambridge 1986, 93–110.
- CREEL, RICHARD E.: Faith as Imperfect Knowledge. In: RADCLIFFE/WHITE 1993, 67–73.
- CRIMMINS, MARK/PERRY, J.: The Prince and the Phone Booth: Reporting Puzzling Beliefs. In: JPh 86/1989, 685–711.
 Ders.: Talk about Beliefs. Cambridge (Massachusetts) 1992.
- CROSSON, FREDERICK (Hg.): The Autonomy of Christian Belief. Notre Dame (Indiana) 1981.
- DACOSTA, NEWTON C.A./FRENCH, STEVEN: Belief, Contradiction, and the Logic of Self-Deception. In: APhQ 27/1990, 179–197.
- DALFERTH, INGOLF U. (Hg.): Sprachlogik des Glaubens. Texte analytischer Religionsphilosophie und Theologie zur religiösen Sprache. München 1974.
 Ders.: Luther on the Experience of Faith. In: HeyJ 21/1980, 50–56.
 Ders.: Existenz Gottes und christlicher Glaube. Skizzen zu einer eschatologischen Ontologie. München 1984.
 Ders.: Art. Glaube. 3. Systematisch-Theologisch. In: E. FAHLBUSCH u.a. (Hg.), EKL, Bd. 2. 3. Aufl., Göttingen 1989, Sp. 194–202.
 Ders.: Über Einheit und Vielfalt des christlichen Glaubens. Eine Problemskizze. In: HÄRLE/PREUL 1992a, 99–137.
- DANTO, ARTHUR: Faith, Language, and Religious Experience: A Dialogue. In: HOOK 1961, 137–149.
 Ders.: Beliefs as Sentential States of Persons. In: KIEFER 1970, 122–140.
- D'ARCY, MARTIN C.: The Nature of Belief. Dublin 1958.
- DAVIS, STEPHEN T.: Faith, Skepticism, and Evidence: An Essay in Religious Epistemology. Lewisburg (Pennsylvania) 1978.
- DELANEY, CORNELIUS F. (Hg.): Rationality and Religious Belief. Notre Dame (Indiana) 1979.
- DEMOS, RAPHAEL: Religious Faith and Scientific Faith. In: HOOK 1961, 130–136.
- DENNETT, DANIEL D.: Beyond Belief. In: WOODFIELD 1982, 1–95.
- DEUSER, HERMANN: Glaube und Werke. Zur Begründung theologischer Ethik. In: HÄRLE/PREUL 1993, 17–39 (1993b).

- DEWART, LESLIE: Die Grundlagen des Glaubens, Bd. 1/2. Zürich 1971.
- DEWEY, JOHN: The Quest for Certainty. A Study of the Relation of Knowledge and Action. 12. Aufl., New York 1980.
- DIERKEN, JÖRG: Glaube und Lehre im modernen Protestantismus. Studien zum Verhältnis von religiösem Vollzug und theologischer Bestimmtheit bei Barth und Bultmann sowie Hegel und Schleiermacher. Tübingen 1996.
- DIERSE, U.: Art. Glauben und Wissen II. In: HWP, Bd. 3. Basel/Stuttgart 1974, 647–655.
- DIETSCH, WALTER: Das Problem des Glaubens im deutschen Idealismus. Heidelberg 1935.
- DILLENBERGER, JOHN: Contours of Faith: Changing Forms of Christian Thought. Nashville/New York 1969.
- DIXON, JOHN W.: The Physiology of Faith: A Theory of Theological Relativity. San Francisco 1979.
- DOBBELER, AXEL VON: Glaube als Teilhabe. Historische und semantische Grundlagen der paulinischen Theologie und Ekklesiologie des Glaubens. Tübingen 1987.
- DORNER, ISAAK A.: System der christlichen Glaubenslehre. Bd. 1: Grundlegung oder Apologetik. 2. Aufl., Berlin 1886.
- DOYLE, D.M.: The Distinction between Faith and Belief and the Question of Religious Truth: The Contribution of Wilfred Cantwell Smith. Ph.D., Catholic University of America, 1984.
- DUBAY, THOMAS: Faith and Certitude. San Francisco 1985.
- DUFF-FORBES, D.R.: Faith, Evidence, Coercion. In: Australasian Journal of Philosophy 47/1969, 111–127.
- DULLEYS, AVERY: The Systematic Theology of Faith: A Catholic Perspective. In: LEE 1990, 142–163.
- Ders.: The Assurance of Things Hoped For. A Theology of Christian Faith. Oxford 1994.
- DUPRÉ, LOUIS/MARINA, JACQUELINE: The Concept of Faith in Philosophy. In: LEE 1990, 47–70.
- DYKSTRA, CRAIG/PARKS, SHARON (Hg.): Faith Development and Fowler. Birmingham (Alabama) 1986.
- EBELING, GERHARD: Das Wesen des christlichen Glaubens. 2. Aufl., München/Hamburg 1965.
- Ders.: Glaube und Liebe. In: 450 Jahre Reformation. 2. Aufl., Bad Godesberg 1970, 69–80.
- EKLUND, HARALD: Reflections on the Religious Use of the Word ‚Believe‘. In: Bulletin de la Société des Lettres de Lund 2/1955–56, 27–34.
- Ders.: On the Logic of Creeds. In: Theoria 22/1956, 75–84.
- ELLIS, BRIAN: Rational Belief Systems. Oxford 1979.
- EMMANUEL, STEVEN M.: Kierkegaard's Pragmatist Faith. In: PPR 51/1991, 279–302.
- ERDMANN, JOHANN E.: Vorlesungen über Glauben und Wissen als Einleitung in die Dogmatik und Religionsphilosophie. Berlin 1837.
- ESKEN, FRANK: Schwierigkeiten mit Glaubenzuschreibungen bei Tieren. In: ESKEN/HECKMANN 1999, 423–457 (1999b).

- EVANS, DONALD D.: Faith and Belief. In: *RelSt* 10/1974, 1–19; 199–212.
- EVANS, C. STEPHEN: Subjectivity and Religious Belief. An Historical, Critical Study. Washington D.C. 1982 (1982a).
- Ders.: Philosophy of Religion. Thinking about Faith. Downers Grove (Illinois) 1982 (1982b).
- Ders.: Kierkegaard and Plantinga on Belief in God. Subjectivity as the Ground of Properly Basic Religious Beliefs. In: *FaPh* 5/1988, 25–39.
- Ders.: Does Kierkegaard think Beliefs Can be Directly Willed? In: *IJPR* 26/1989, 173–184.
- Ders.: The Relevance of Historical Evidence for Christian Faith: A Critique of a Kierkegaardian View. In: *FaPh* 7/1990, 470–485.
- Ders.: The Epistemological Significance of Transformative Religious Experiences. A Kierkegaardian Exploration. In: *FaPh* 8/1991, 180–192.
- EWING, ALFRED C.: Awareness of God. In: *Phil.* 40/1965, 1–17.
- FABRO, CORNELIO: Faith and Reason in Kierkegaard's Dialectic. In: H.A. JOHNSON/N. THULSTRUP (Hg.), *A Kierkegaard Critique. An International Selection of Essays Interpreting Kierkegaard*. New York 1962, 156–206.
- FAHRENBACH, HELMUT: Meinen, Wissen, Glauben. Über die Notwendigkeit der Kantischen Differenzierung von ‚Weisen des Fürwahrhaltens‘ für eine jede Philosophie, die als Metaphysik soll auftreten können. In: M. STAMM (Hg.), *Philosophie in synthetischer Absicht/Synthesis in Mind*. Stuttgart 1998, 299–345.
- FALKENBERG, GABRIEL (Hg.): Wissen, Wahrnehmen, Glauben. Epistemische Ausdrücke und propositionale Einstellungen. Tübingen 1989.
- FARMER, H.H.: *Towards Belief in God*. London 1942.
- FARRER, AUSTIN M.: On Credulity. In: *Illuminatio* 1/1947, 3–9.
- Ders.: *Saving Belief. A Discussion of Essentials*. London 1964.
- Ders.: *Faith and Speculation*. London 1967.
- Ders.: A Starting-Point for the Examination of Theological Belief. In: MITCHELL 1968, 9–30.
- Ders.: *Reflective Faith. Essays in Philosophical Theology*. London 1972.
- Ders.: *Interpretation and Belief*. London 1976.
- FERREIRA, M. JAMIE: *Doubt and Religious Commitment: The Role of the Will in Newman's Thought*. Oxford 1980.
- Dies.: Kierkegaardian Faith. ‚The Condition‘ and the Response. In: *IJPR* 28/1990, 63–79.
- Dies.: *Transforming Vision. Imagination and Will in Kierkegaardian Faith*. Oxford 1991.
- Dies.: Seeing (Just) *Is* Believing: Faith and Imagination. In: *FaPh* 9/1992, 151–167.
- Dies.: Faith and the Kierkegaardian Leap. In: A. HANNAY/G. MARINO (Hg.), *The Cambridge Companion to Kierkegaard*. Cambridge 1998, 207–234.
- FEY, W.R.: *Faith and Doubt: The Unfolding of Newman's Thought on Certainty*. Shepherdstown 1976.
- FIRTH, RODERICK: The Anatomy of Certainty. In: *PhRev* 76/1967, 3–27.
- FISHBEIN, MARTIN/AJZEN, ICEK: *Belief, Attitude, Intention, and Behaviour: An Introduction to Theory and Research*. Reading (Massachusetts) 1975.

- FISCHER, JOHANNES: Glaube als Erkenntnis. Studien zum Erkenntnisproblem des christlichen Glaubens. München 1989.
- FLEMING, D.: Attitude: The History of a Concept. In: DERS./R. BAILYN (Hg.), *Perspectives in American History I*. Cambridge (Mass.) 1967, 287–357.
- FLEW, ANTHONY: *Hume's Philosophy of Belief. A Study of his first 'Inquiry'*. 2. Aufl., London 1966.
- FOLEY, R.: Is it Possible to Have Contradictory Beliefs? In: *Midwestern Studies in Philosophy* 10/1986, 327–355.
- FOLKERS, HORST: Wissen und Glauben. In: *NZSTh* 43/2001, 208–235.
- FOOT, PHILIPPA: Moral Beliefs. In: *PAS* 59/1958–59.
- FORREST, PETER: *The Dynamics of Belief. A Normative Logic*. Oxford 1986.
- FORSTER, ROGER/MARSTON, PAUL: *Reason and Faith*. Eastborne 1989.
- FOWLER, JAMES W.: *Stufen des Glaubens. Die Psychologie der menschlichen Entwicklung und die Suche nach Sinn*. Gütersloh 1991.
- FRAASSEN, BAAS C. VAN: *Belief and Will*. In: *JPh* 81/1984, 235–256.
- FRANK, ERICH: *Philosophical Understanding and Religious Truth*. 5. Aufl., Oxford 1952.
- Ders.: *Wissen, Wollen, Glauben. Gesammelte Aufsätze zur Philosophiegeschichte und Existentialphilosophie*. Zürich/Stuttgart 1955.
- FRANKFURT, HARRY G.: *Philosophical Certainty*. In: *PhRev* 71/1962, 303–327.
- FRICKER, ELIZABETH: *The Epistemology of Testimony*. In: *PAS.S* 61/1987, 57–83.
- FRIES, HEINRICH: *Glauben – Wissen. Wege zu einer Lösung des Problems*. Berlin 1960.
- FRIES, JAKOB F.: *Wissen, Glaube und Ahndung (1805)*. Göttingen 1931 (2. Aufl. d. neuen Ausg. 1905).
- GALE, RICHARD: *Art. Propositions, Judgments, Sentences, and Statements*. In: *EDWARDS* 1972, Bd. 6, 494–505.
- Ders.: *William James and the Ethics of Belief*. In: *APQ* 17/1980, 1–14.
- GAMBETTA, DIEGO: *Trust: Making and Breaking Cooperative Relations*. Oxford 1988 (1988a).
- Ders.: *Can We Trust Trust?* In: *GAMBETTA* 1988a, 213–237 (1988b).
- Ders.: *Foreword*. In: *GAMBETTA* 1988a, ix–xii (1988c).
- GARDINER, PATRICK: *Error, Faith, and Self-Deception*. In: *GLOVER* 1976, 35–52.
- GASS, H.: *Art. Glaube (dogmatisch)*. In: *RGG*, Bd. 2. 3. Aufl., Tübingen 1958, 1601ff.
- GASSET, ORTEGA Y: *Ideen und Glaubensgewißheiten*. In: DERS., *Gesammelte Werke*, Bd. 4. Stuttgart 1978, 70–103.
- GEACH, PETER: *Mental Acts*. London 1957.
- Ders.: *On Beliefs about Oneself*. In: DERS., *Logic Matters*. Berkeley (California) 1972, 128f.
- GELLNER, ERNEST: *Is Belief Really Necessary?* In: *HJ* 56/1957, 31–41.
- Ders.: *Legitimation of Belief*. London 1974.
- GERBER, UWE: *Katholischer Glaubensbegriff. Die Frage nach dem Glaubensbegriff in der katholischen Theologie vom I. Vatikanum bis zur Gegenwart*. Gütersloh 1966.
- Ders.: *Theologie als Wahrnehmungslehre*. In: *ThZ* 2–3/1999, 199–211.

- GETTIER, EDMUND L.: Ist gerechtfertigte, wahre Meinung Wissen? In: *BIERI* 1987, 91–93.
- GILBERT, M.: Modelling Collective Belief. In: *Synthèse* 73/1987, 185–204.
- GILL, JERRY H.: The Tacit Structure of Religious Knowing. In: *IPQ* 9/1969, 533–559.
- Ders.: The Possibility of Religious Knowledge. Grand Rapids (Michigan) 1971.
- Ders.: Tacit Knowing and Religious Belief. In: *IJR* 6/1975, 73–88.
- Ders.: Faith is as Faith Does. In: R. PERKINS (Hg.), *Kierkegaard's Fear and Trembling: Critical Appraisals*. Birmingham (Alabama) 1981, 204–217 (1981a).
- Ders.: On Knowing God. *New Directions for the Future of Theology*. Philadelphia 1981 (1981b).
- GILLESPIE, V. BAILEY: The Experience of Faith. Birmingham (Alabama) 1988.
- GINSBERG, M.: Mind and Belief. Psychological Ascription and the Concept of Belief. New York 1972.
- GIURLANDA, PAUL: Faith and Knowledge: A Critical Inquiry. Lanham 1987.
- GODLOVE, TERRY F.: Interpretation, Reductionism, and Belief. In: *JR* 69/1989, 184–198.
- Ders.: Religion, Interpretation, and Diversity of Belief. The Framework Model from Kant to Durkheim to Davidson. 2. Aufl., Cambridge (Massachusetts) 1997.
- GÖSSMANN, ELISABETH: Art. Glaube V. Mittelalter. In: *TRE*, Bd. 13. Berlin/New York 1984, 308–318.
- GOETZ, STUART: Belief in God is not Properly Basic. In: *RelSt* 19/1983, 475–484.
- GOLDING, JOSHUA L.: Toward a Pragmatic Conception of Religious Faith. In: *FaPh* 7/1990, 486–503.
- GOLLWITZER, HELMUT/WEISCHEDEL, WILHELM: Denken und Glauben, ein Streitgespräch. Stuttgart 1965.
- GOOD, DAVID: Individuals, Interpersonal Relations, and Trust. In: *GAMBETTA* 1988a, 31–48.
- GORDON, JEFFREY: The Rational Imperative to Believe. In: *RelSt* 29/1993, 1–19.
- GOWEN, JULIE: Foundationalism and the Justification of Religious Belief. In: *RelSt* 19/1983, 393–406.
- GRABNER-HAIDER, ANTON: Glaubenssprache. Ihre Struktur und Anwendbarkeit in Verkündigung und Theologie. Wien 1975.
- GRANDY, RICHARD: Reference, Meaning and Belief. In: *JPh* 70/1973, 439–452.
- GRANT, M. COLIN: Faith and Belief. In: *IliffRev* 34/1977, 21–27.
- GREEN, GARRETT: *Imagining God: Theology and the Religious Imagination*. 2. Aufl., Grand Rapids (Michigan) 1998.
- GREEN, RONALD M.: Religious Reason. The Rational and Moral Basis of Religious Belief. New York 1978.
- GRIFFITHS, A. PHILLIPS (Hg.): *Knowledge and Belief*. 5. Aufl., Oxford 1979 (1979a).
- Ders.: On Belief. In: *DERS.* 1979a, 127–143 (1979b).
- GUALTERI, ANTONIO ROBERTO: Faith, Tradition, and Transcendence: A Study of Wilfred Cantwell-Smith. In: *CJT* 15/1969, 102–111.
- Ders.: Faith, Belief and Transcendence according to Wilfred Cantwell Smith. In: *JDh* 6/1981, 239–252.
- GUTTING, GARY: Religious Belief and Religious Skepticism. Notre Dame (Indiana) 1982.

- HAACKER, KLAUS: Art. Glaube III. Altes und Neues Testament. In: TRE, Bd. 13. Berlin/New York 1984, 277–304.
- HÄRLE, WILFRIED: Widerspruchsfreiheit. Überlegungen zum Verhältnis von Glauben und Denken. In: NZStH 28/1986, 223–237.
- Ders./PREUL, REINER (Hg.): Marburger Jahrbuch Theologie II: Glaube. Marburg 1992 (1992a).
- Ders.: Der Glaube als Gottes- und/oder Menschenwerk in der Theologie Martin Luthers. In: DERS./PREUL 1992a, 37–77 (1992b).
- Ders./PREUL, REINER: Vorwort. In: HÄRLE/PREUL 1992a, VII f (1992c).
- HAHN, FERDINAND/KLEIN, H. (Hg.): Glaube im Neuen Testament. Neukirchen 1982.
- HAHN, ROBERT A.: Understanding Beliefs: An Essay on the Methodology of the Statement and Analysis of Belief Systems. In: CA 14/1973, 207–229.
- HALL, A.: Glaube. Versuch einer psychologischen Analyse und wissenschaftlichen Inhaltsbestimmung des Begriffs. Christiania 1901.
- HALL, STUART G.: Art. Glaube IV. Alte Kirche. In: TRE, Bd. 13. Berlin/New York 1984, 305–308.
- HANSSON, S.O.: Belief Base Dynamics. Uppsala 1991.
- HARDWICK, CHARLEY D.: Faith and Objectivity. The Hague 1972.
- HARDWIG, JOHN: The Role of Trust in Knowledge. In: JPh 88/1991, 693–708.
- HARDY, G.G.: The Metaphysical Function of the Act of Faith. In: Akten des XIV. Int. Kongr. f. Phil., Bd. 2. Wien 1969, 507–511.
- HARMAN, GILBERT: How Belief is Based on Inference. In: JPh 61/1964, 353–359.
- HART, KEITH: Kinship, Contract, and Trust: the Economic Organisation of Migrants in an African City Slum. In: GAMBETTA 1988a, 176–193.
- HARTWICK, JUSTUS: Some Logical Incongruities between the Concept of Knowledge and the Concept of Belief. In: KIEFER & MUNITZ 1970, 112–121.
- HASKER, WILLIAM: The Epistemic Value of Religious Experience: Perceptual and Explanatory Models. In: SENOR 1995, 150–169.
- HEANEY, JAMES J. (Hg.): Faith, Reason and the Gospels. Philadelphia (Pennsylvania) 1961.
- Ders.: Faith and the Logic of Seeing-As. In: IJPhR 10/1979, 189–198.
- HEBERT, A.G.: ‚Faithfulness‘ and ‚Faith‘. In: RTR 58/1955, 33–40.
- HEIM, KARL: Glaubensgewißheit. Eine Untersuchung über die Lebensfrage der Religion. 2. Aufl., Leipzig 1920.
- HEINE, SUSANNE: Leibhaftiger Glaube. Wien 1976.
- HEINTEL, ERICH: Art. Glauben und Wissen I. In: HWP, Bd. 3. Basel/Stuttgart 1974, 646–648.
- HELLWIG, MONIKA: A History of the Concept of Faith. In: LEE 1990, 3–23.
- HELM, PAUL: Faith, Scepticism, and Experiencing-As. In: FaT 97/1969, 51–64.
- Ders.: The Varieties of Belief. London 1973.
- Ders.: Faith with Reason. Oxford 2000.
- HEMMERLE, KLAUS: Glauben – wie geht das? Wege zur Mitte des Evangeliums. Freiburg 1978.
- HENNEMANN, GERHARD: Zur Phänomenologie des Glaubens. In: ZRGG 23/1971, 1–21.

- HENTIG, HARTMUT VON: Glaube. Fluchten aus der Aufklärung. Düsseldorf 1992.
- HENZE, D.F.: Faith, Evidence, and Coercion. In: *Phil.* 42/1967, 78–85.
- HERMANN, INGO: The Experience of Faith: A Contribution to the Biblico-Theological Dialogue. New York 1966.
- HERMISSON, HANS-JÜRGEN/LOHSE, EDUARD: Glauben. Stuttgart/Berlin 1978.
- HERMS, EILERT: Glaube. In: HÄRLE/PREUL 1992a, 79–97.
- Ders.: „Theologie als Phänomenologie des christlichen Glaubens“. Über den Sinn und die Tragweite dieses Verständnisses von Theologie. In: HÄRLE/PREUL 1994, 69–99.
- HERTEL, B.R.: Inconsistencies of Beliefs. In: *RRelRes* 21/1980, 171–183.
- HESSEN, JOHANNES: Glauben und Wissen. In: WEBER, CHR., *Der Religionsphilosoph Johannes Hessen (1889–1971). Ein Gelehrtenleben zwischen Modernismus und Linkskatholizismus.* Frankfurt a.M. 1994, 238–243.
- HESTER, M.: Faith, Reason and Scepticism. Philadelphia (Pennsylvania) 1991.
- HEYDE, JOHANNES E.: Art. Annahme, Annehmen. In: *HWP*, Bd. 1. Basel/Stuttgart 1971, 329–333.
- HICK, JOHN (Hg.): Faith and the Philosophers. London 1964.
- Ders.: Faith and Knowledge. 2. Aufl., Ithaca (New York) 1966.
- Ders.: Faith and Coercion. In: *Phil.* 42/1967, 272–273.
- Ders.: Art. Faith. In: *EDWARDS* 1972, Bd. 3, 165–169.
- Ders.: God and the Universe of Faiths. *Essays in the Philosophy of Religion.* London 1973.
- Ders.: Theologie und Verifikation. In: *DALFERTH* 1974, 146–166 (1974a).
- Ders.: Die Rechtfertigung des religiösen Glaubens. In: *DALFERTH* 1974, 229–237 (1974b).
- Ders.: *Problems of Religious Pluralism.* London 1985.
- Ders.: *An Interpretation of Religion: Human Responses to the Transcendent.* New Haven (Connecticut) 1989.
- Ders.: Foreword. In: *SMITH* 1991a, v–xii.
- Ders.: On Religious Experience. In: *MACINTOSH* 1994, 17–29.
- HIGH, DALLAS M.: Language, Persons, and Belief. New York 1967.
- HILL, BRENNAN R. u.a.: Faith, Religion and Theology. *A Contemporary Introduction.* Mystic (Connecticut) 1990.
- HINTIKKA, JAAKO: Knowledge and Belief. *An Introduction to the Logic of the Two Notions.* 4. Aufl., Ithaca (New York) 1969.
- HIRSCH, EMANUEL: Der Glaube nach evangelischer und römisch-katholischer Anschauung. In: *Der römische Katholizismus und das Evangelium. Reden gehalten auf der Tagung christlicher Akademiker, Freudenstadt 1930.* Stuttgart 1931, 61–141.
- Ders.: *Zweifel und Glaube.* Frankfurt a.M. 1937.
- HOFMEISTER, HEIMO: Wahrheit und Glaube. *Interpretation und Kritik der sprachanalytischen Theorie der Religion.* Wien/München 1978.
- Ders. (Hrsg.): *Braucht Wissen Glauben? Erste Heidelberger religionsphilosophische Disputation.* Neukirchen 1994.
- HOITENGA, DEWEY J. JR.: Faith and Reason from Plato to Plantinga. *An Introduction to Reformed Epistemology.* Albany (New York) 1991.
- HOLMER, PAUL L.: Theology and Belief. In: *ThTo* 22/1965, 358–371.

- Ders.: *The Grammar of Faith*. New York 1978.
- HOOKWAY, CHRISTOPHER: Belief, Confidence and the Method of Science. In: TPS 29/1993, 1–32.
- HORGAN, T./WOODWARD, J.: Folk Psychology is Here to Stay. In: PhRev 94/1985, 204–211.
- HOWARD, GEORGE: On the 'Faith of Christ'. In: HThR 60/1967, 459–465.
- Ders.: *The Faith of Christ*. In: ET 85/212–215.
- HOWARD-SNYDER, DANIEL/JORDAN, JEFFREY (Hg.): *Faith, Freedom, and Responsibility*. Lanham 1996.
- HOYE, WILLIAM J.: *Gotteserfahrung? Klärung eines Grundbegriffs der gegenwärtigen Theologie*. Zürich 1993.
- HUBER, HANS/SCHATZ, O.: *Glaube und Wissen*. Freiburg 1979.
- HUDSON, WILLIAM D.: 'Using a Picture' and Religious Belief. In: Sophia 12/1973, 11–17.
- Ders.: *Einige Bemerkungen zu Wittgensteins Darstellung des religiösen Glaubens*. In: DALFERTH 1974, 211–225.
- Ders.: *What makes Religious Beliefs Religious?* In: RelSt 13/1977, 221–242.
- HUOVINEN, EERO: *Fides Infantium. Martin Luthers Lehre vom Kinderglauben*. Mainz 1997.
- INGE, WILLIAM R.: *Faith and its Psychology*. New York 1910.
- IWAND, HANS JOACHIM: *Um den rechten Glauben. Gesammelte Aufsätze*. München 1959.
- JACOBI, HEINRICH: *David Hume über den Glauben, oder Idealismus und Realismus. Ein Gespräch*. In: F. ROTH/F. KÖPPEN (Hg.): *Friedrich Heinrich Jacobi, Werke, Bd. 2*. Darmstadt 1976, 1–288 (Nachdr. d. Ausg. Leipzig 1815).
- JACOBS, LOUIS: *Faith*. London 1968.
- JAMES, WILLIAM: *Rationality, Activity, and Faith*. In: PrRev/July 1884, 64–69.
- Ders.: *The Psychology of Belief*. In: Mind 14/1889, 321–352.
- Ders.: *Reason and Faith*. In: JPh 24/1927, 197–201.
- Ders.: *The Varieties of Religious Experience. A Study in Human Nature*. New York o.J. (Nachdr. d. Modern Library Ed., New York 1936)
- Ders.: *Essays on Faith and Morals*. Hg. v. R.B. PERRY. 1943.
- Ders.: *The Will to Believe and Other Essays in Popular Philosophy*. Cambridge (Massachusetts) 1979.
- Ders.: *Der Wille zum Glauben*. In: E. MARTENS (Hg.), *Pragmatismus. Ausgewählte Texte von Ch.S. Peirce, W. James, F.C.S. Schiller, J. Dewey*. 2. Aufl., Stuttgart 1992, 128–160.
- JASPERS, KARL: *Der philosophische Glaube angesichts der Offenbarung*. München 1962.
- JENKINS, JOHN I.: *Knowledge and Faith in Thomas Aquinas*. Cambridge 1997.
- JOHNSON, ROGER (Hg.): *The Anatomy of Faith*. Philadelphia (Pennsylvania) 1982.
- JOLY, EUGENE: *What is Faith?* London 1958.
- JONES, HUGH O.: *Die erkenntnistheoretische Struktur des Glaubens nach JOHN HICK*. In: NZStH 21/1979, 28–40.

- Ders.: Die Logik theologischer Perspektiven. Eine sprachanalytische Untersuchung. Göttingen 1985.
- KAMP, H.: Prolegomena to a Structural Theory of Belief and other Attitudes. In: C.A. ANDERSON/J. OWENS (Hg.), Propositional Attitudes. Stanford (California) 1990, 27–90.
- KAUFMANN, GORDON D.: Relativism, Knowledge, and Faith. Chicago 1960.
- Ders.: The Theological Imagination. Philadelphia (Pennsylvania) 1981.
- KEATING, JOHN (Hg.): Faith in the Face of Doubt. New York 1968.
- KELLENBERGER, JAMES: Religious Discovery, Faith, and Knowledge. Englewood Cliffs (New Jersey) 1972.
- Ders.: Problems of Faith. In: CJP 6/1976, 417–442.
- Ders.: Three Models of Faith. In: IJPR 12/1981, 217–233.
- KELLER-HÜSCHEMINGER, MAX: Art. Glaubensartikel I. In: HWP, Bd. 3. Basel/Stuttgart 1974, 656–658.
- KENNEDY, EUGENE C.: Believing. Garden City (New York) 1977.
- KENNEDY, GAIL: Some Meanings of ‚Faith‘. In: HOOK 1961, 109–115.
- KENNY, ANTHONY: Faith and Reason. New York 1983.
- Ders.: What is Faith? Oxford 1992 (1992b).
- KERÉNYI, KARL: Der Mythos des Glaubens. In: DERS., Antike Religion. München/Wien 1971, 260–273.
- KIEFER, H.E./MUNITZ, M.K. (Hg.): Language, Belief and Metaphysics. Albany (New York) 1970.
- KING-FARLOW, JOHN/CHRISTENSEN, WILLIAM N.: Faith and Faith in Hypotheses. In: RelSt 7/1971, 113–124.
- KLAIBER, WALTER: Aus Glauben, damit aus Gnaden. In: ZThK 88/1991, 313–338.
- KLEIN, PETER D.: Certainty: A Refutation of Scepticism. Minneapolis (Minnesota) 1981.
- KNAUER, PETER: Der Glaube kommt vom Hören. Ökumenische Fundamentaltheologie. Graz 1978.
- KOCH, TRAUGOTT: Mit Gott leben. Eine Besinnung auf den Glauben. Tübingen 1989.
- KÖSTLIN, JULIUS: Der Glaube. Sein Wesen, Grund und Gegenstand, seine Bedeutung für Erkennen, Leben und Kirche. Gotha 1859.
- KOONS, ROBERT C.: Paradoxes of Belief and Strategic Rationality. Cambridge 1992.
- KORTHAUS, MICHAEL J.: „Was uns unbedingt angeht.“ Der Glaubensbegriff in der Theologie Paul Tillichs. Stuttgart 1999.
- KRIPKE, SAUL A.: A Puzzle about Belief. In: A. MARGALIT (Hg.), Meaning and Use. Dordrecht 1979, 239–283.
- KRONER, RICHARD: The Primacy of Faith. New York 1943.
- KRÜGER, GERHARD: Das Problem der Autorität. In: DERS., Freiheit und Weltverwaltung. Aufsätze zur Philosophie der Geschichte. Freiburg/München 1958, 231–254.
- KUEHN, MANFRED: Kant’s Critique of Hume’s Theory of Faith. In: M.A. STEWART/J.P. WRIGHT (Hg.), Hume and Hume’s Connexions. Edinburgh 1994, 239–255.
- KUNZ, ERHARD: Glaube, Gnade, Geschichte. Die Glaubenstheologie des Pierre Roussetot SJ. Frankfurt a.M. 1969.

- KUTSCHERA, FRANZ VON: Vernunft und Glaube. Berlin/New York 1990.
- LAIRD, JOHN: Knowledge, Belief, and Opinion. New York/London 1930.
- LANCZKOWSKI, GÜNTER: Art. Glaube I. Religionsgeschichtlich. In: TRE, Bd. 13. Berlin/New York 1984, 275–277.
- LANDGREBE, LUDWIG: Faktizität als Grenze der Reflexion und die Frage des Glaubens. In: KAISER, O. (Hg.), Denkender Glaube. FS Carl Heinz Ratschow. Berlin/New York 1976, 173–192.
- LANGE, DIETZ: Erfahrung und die Glaubwürdigkeit des Glaubens. Tübingen 1984.
- LAROS, MATTHIAS: Das Glaubensproblem bei Pascal. Düsseldorf 1918.
- LEE, JAMES M. (Hg.): Handbook of Faith. Birmingham (Alabama) 1990.
- LEHMANN, K.: Art. Glaube. In: HPhG, Bd. 3. München 1973, 596–605.
- LEHRER, KEITH: Knowledge. Oxford 1974.
- Ders.: Metamind: Belief, Consciousness, and Intentionality. In: BOGDAN 1986, 37–59.
- LENZEN, W.: Glauben, Wissen und Wahrscheinlichkeit. Systeme der epistemischen Logik. Wien 1980.
- LEWIS, DAVID: Desire as Belief. In: Mind 97/1988, 323–332.
- LIUNGMAN, HENRIK: Pistis: A Study of its Presuppositions and its Meaning in Pauline Use. Lund 1964.
- LLEWELYN, J.E.: Three Conceptions of Faith. In: JP 61/1964, 237–244.
- LOGAN, BERYL: Religious Belief and Natural Belief in Hume's Philosophy of Religion. Ph.D. North York (Ontario) 1991.
- LOHSE, BERNHARD: Ratio und Fides. Eine Untersuchung über die ratio in der Theologie Luthers. Göttingen 1958.
- LOICHINGER, ALEXANDER: Was bedeutet Glaube?. In MThZ 48/1997, 155–162.
- LÖWITZ, KARL: Wissen, Glaube, Skepsis. In: DERS., Sämtliche Schriften, Bd. 3: Wissen, Glaube, Skepsis. Zur Kritik von Religion und Theologie. Stuttgart 1985, 197–273.
- LOOF, WENZEL: Art. Glaube, philosophischer. In: HWP, Bd. 3. Basel/Stuttgart 1974, 646.
- LÜHRMANN, DIETER: Glaube im frühen Christentum. Gütersloh 1976.
- Ders.: Art. Glaube. 2. Neues Testament. In: E. FAHLBUSCH (Hg.), EKL, Bd. 2. 3. Aufl., Göttingen 1989, Sp. 190–193.
- Ders.: Glaube, Bekenntnis, Erfahrung. In: HÄRLE/PREUL 1992a, 13–36.
- LUHMANN, NIKLAS: Vertrauen. Stuttgart 1968.
- LUPER, STEVEN: Art. Belief and Knowledge. In: E. CRAIG (Hg.), Routledge Encyclopedia of Philosophy, Bd. 1. London/New York 1998, 706–709.
- LYNCH, WILLIAM: Images of Faith. Notre Dame (Indiana) 1973.
- MACHEN, J.G.: What is Faith? Grand Rapids 1946.
- MACDONALD, SCOTT: Christian Faith. In: STUMP 1993, 42–69.
- MACINTOSH, JOHN J.: Belief-In. In: Mind 79/1970, 395–407.
- Ders./MEYNELL, H.H. (Hg.): Faith, Scepticism and Personal Identity. A *Festschrift* for Terence Penelhum. Calgary 1994.
- MACINTYRE, ALASDAIR (Hg.): Difficulties in Christian Belief. London 1959.

- Ders.: Is Understanding Religion Compatible with Believing? In: HICK 1964, 115–133.
- Ders.: The Logical Status of Religious Belief. In: TOULMIN 1970, 157–201 (1970a).
- Ders. (Hg.): *Metaphysical Beliefs*. 2. Aufl., London 1970 (1970b).
- MACKEY, JAMES P.: *Problems in Religious Faith*. Dublin 1972.
- Ders. (Hg.): *Religious Imagination*. Edinburgh 1986.
- MACKINNON, DONALD M.: Does Faith Create its Own Objects? In: *Religious Studies* 26/1990, 439–451.
- MACLAREN, ELISABETH: *The Nature of Belief*. New York 1976.
- MAIA NETO, JOSÉ R.: *The Christianization of Pyrrhonism. Scepticism and Faith in Blaise Pascal, Sören Kierkegaard, and Lev Shestov*. Ph.D., Washington D.C. 1991.
- MALCOLM, NORMAN: Is it a Religious Belief that „God exists“? In: HICK 1964, 103–110.
- Ders.: *Knowledge and Certainty. Essays and Lectures*. 3. Aufl., Englewood Cliffs (New Jersey) 1965.
- Ders.: The Groundlessness of Belief. In: PENELHUM 1989a, 193–206.
- Ders.: *Wittgenstein. A Religious Point of View*. 2. Aufl., Ithaca (New York) 1995.
- MANANZAN, MARY J.: *The 'Language-Game' of Confessing One's Belief. A Wittgensteinian-Austinian Approach to the Linguistic Analysis of Credal Statements*. Tübingen 1974.
- MANN, WILLIAM E.: Hope. In: STUMP 1993, 251–280.
- MARCEL, GABRIEL: *Von der Meinung zum Glauben*. In: DERS., *Schöpferische Treue*. Paderborn 1963, 118–135.
- Ders.: *Reflexion and Intuition. Texte zur ontologischen Teilhabe des Denkens*. Hg. v. V. BERNING. Frankfurt a.M. 1987.
- MARSHALL, G.W.: Faith and Assent. In: *Sophia* 5/1966, 24–34.
- MARTIN, A.M.: *Fact, Fiction and Faith*. New York 1960.
- MARTIN, CHARLES B.: A Religious Way of Knowing. In: *Mind* 61/1952, 497–512.
- Ders.: *Religious Belief*. Ithaca (New York) 1959.
- MARTIN, RICHARD M.: *Belief, Existence, and Meaning*. New York 1969.
- MAVRODES, GEORGE: *Belief in God. A Study in the Epistemology of Religion*. New York 1970 (1970a).
- Ders. (Hg.): *The Rationality of Belief in God*. Englewood Cliffs (New Jersey) 1970 (1970b).
- MCBRIEN RICHARD: Faith, Theology, and Belief. In: *Commonweal* 101/1974, 134–137.
- MCCARTHY, GERALD D. (Hg.): *The Ethics of Belief Debate*. Atlanta (Georgia) 1986.
- MCCLENDON, JAMES W./SMITH, JAMES M.: *Convictions. Defusing Religious Relativism*. 2. Aufl., Valley Forge (Pennsylvania) 1994.
- MCDOUGALL, D.A.: Religious Belief and Philosophical Analysis. In: *Mind* 81/1972, 519–532.
- MCGINN, COLIN: Charity, Interpretation, and Belief. In: *JPh* 74/1977, 520–535.
- MCKELWAY, ALEXANDER J.: The Systematic Theology of Faith: A Protestant Perspective. In: LEE 1990, 164–200.
- MCKINNON, ALASTAIR: Unfalsifiability and Religious Belief. In: *CJT* 12/1966, 118–125.
- MCLAUGHLIN, BRIAN P.: Exploring the Possibility of Self-Deception in Belief. In: MCLAUGHLIN 1988b, 29–62 (1988a).

- MCPHERSON, THOMAS: *Philosophy and Religious Belief*. London 1974.
- MEINONG, ALEXIUS: *Über Annahmen*. Leipzig 1902.
- MELLOR, W.W.: *Knowing, Believing, and Behaving*. In: *Mind* 76/1967, 327–345.
- MENNE, ALBERT: *Art. Beifall*. In: *HWP*, Bd. 1. Basel/Stuttgart 1971, 818.
- MEYER, UWE: *Glaube und Notwendigkeit. Eine Untersuchung zur Sprachphilosophie, zur Erkenntnistheorie und zur Theorie des Geistes*. Paderborn 1998.
- MEYER ZU SCHLOCHTERN, JOSEF: *Glaube Sprache Erfahrung: Zur Begründungsfähigkeit der religiösen Überzeugung*. Frankfurt a.M. 1978.
- MICHALSON, CARL: *The Rationality of Faith: An Historical Critique of the Theological Reason*. New York 1963 (1963a).
- Ders.: *Kierkegaard's Theology of Faith*. In: *Religion in Life* 32/1963, 225–237 (1963b).
- MICHEL, OTTO: *Art. Glaube (pistis)*. In: L. COENEN u.a. (Hg.): *TBLNT*, Bd. 1. 4. Aufl., Wuppertal 1977, 565–576.
- MICKLEM, NATHANIEL: *Faith and Reason*. London 1963.
- MICKSKEY, KOLOMAN N.: *Art. Glaube*. In: *TRTh*, Bd. 1. 3. Aufl., Göttingen 1978, 354–358.
- MILLER, L. (Hg.): *Believing in God. Readings on Faith and Reason*. Prentice-Hall (New Jersey) 1996.
- MILLER, RICHARD: *Absolute Certainty*. In: *Mind* 87/1978, 46–65.
- MITCHELL, BASIL (Hg.): *Faith and Logic*. 2. Aufl., London 1968.
- Ders.: *The Justification of Religious Belief*. London 1973.
- Ders.: *Faith and Reason: A False Antithesis?* In: *RelSt* 16/1980, 131–144.
- Ders. (Hg.): *The Philosophy of Religion*. 2. Aufl., London 1988.
- Ders.: *Faith and Criticism. The Sarum Lectures 1992*. Oxford 1994 (1994a)
- Ders.: *Faith and the Limitations of Open-Mindedness*. In: *MACINTOSH* 1994, 31–42 (1994b).
- MITTELSTRASS, Jürgen: *Art. Glaube (philosophisch)*. In: DERS. (Hg.), *Enzyklopädie Philosophie und Wissenschaftstheorie*, Bd. 1. Mannheim 1980, 776f.
- MOHLER, JAMES A.: *Dimensions of Faith*. Chicago 1969.
- MOORE, GARETH: *Believing in God. A Philosophical Essay*. Edinburgh 1988.
- MOORE, GEORGE E.: *The Nature of Judgment*. In: *Mind* 8/1899, 176–193.
- MOSTERT, WALTER: *Glaube, der christliche Begriff für Religion*. In: *ZThK* 95/1998, 217–231.
- MOUROUX, JEAN: *Ich glaube an Dich. Einsiedeln* 1951.
- MUDERSBACH, K.: *Kommunikation über Glaubensinhalte. Grundlagen der epistemischen Linguistik*. Berlin 1984.
- MÜLLER, G.: *Art. Glaubensgewißheit*. In: *HWP*, Bd. 3. Basel/Stuttgart 1974, 662–665.
- MULHALL, STEPHEN: *Faith and Reason*. London 1994.
- MUSCHALEK, GEORG: *Glaubensgewißheit in Freiheit*. Freiburg 1968.
- MUYSKENS, JAMES: *The Sufficiency of Hope*. Philadelphia (Pennsylvania) 1979.
- Ders.: *What is Virtuous about Faith?* In: *FaPh* 2/1985, 43–52.
- MYERS, GERALD E.: *Justifying Belief-Assertions*. In: *JP* 64/1967, 210–214.
- MYERS, ROBERT G.: *Belief and Truth in Charles Peirce*. Ph.D., Buffalo (New York) 1966.

- Ders.: Peirce on Cartesian Doubt. In: TPS 3/1967, 13–22.
 Ders.: Truth and Ultimate Belief in Peirce. In: IPQ 11/1971, 87–103.
- NABE, CLYDE M.: A Reflection on Faith and Reason. In: Southwest Journal of Philosophy 11/1980, 125–132.
- NASH, R.H.: Faith and Reason: Searching for a Rational Faith. Grand Rapids (Michigan) 1988.
- NATHANSON, S.: Nonevidential Reasons for Belief: A Jamesian Review. In: PPR 42/1982, 572–580.
- NEEDHAM, RODNEY: Belief, Language, and Experience. Oxford 1972.
- NEILL, STEPHEN: Crises of Belief: The Christian Dialogue with Faith and No Faith. London 1984.
- NEUENSCHWANDER, ULRICH: Glaube. Eine Besinnung über Wesen und Begriff des Glaubens. Bern 1957.
- NEWMAN, JOHN HENRY: Zur Philosophie und Theologie des Glaubens. Oxford University Press. Mainz 1964 (Ausgewählte Werke, Bd. 6).
- Ders.: The Theological Papers of John Henry Newman on Faith and Certainty. Hg. v. J.D. HOLMES. Oxford 1976.
- Ders.: An Essay in Aid of a Grammar of Assent. M. e. Vorw. hg. v. N. LASH. 4. Aufl., Notre Dame (Indiana) 1992.
- NIEBUHR, H. RICHARD: On the Nature of Faith. In: HOOK 1961, 93–102.
- Ders.: Faith on Earth: An Inquiry into the Structure of Human Faith. New Haven (Connecticut) 1989.
- NIELSEN, KAI: Religious Perplexity and Faith. In: CraneR 8/1965, 1–17.
- Ders.: On Believing that God Exists. In: SJP V/1967, 167–172.
- Ders.: Religious Truth-Claims and Faith. In: IJPR 4/1973, 13–29 (1973b).
- Ders.: Religion and Groundless Believing. In: CROSSON 1981, 93–107.
- Ders.: Perceiving God. In: MACINTOSH 1994, 1–16.
- NIEWÖHNER, FRIEDRICH: Art. Glaubensartikel II. In: HWP, Bd. 3. Basel/Stuttgart 1974, 658–662.
- NOVAK, MICHAEL: Belief and Unbelief: A Philosophy of Self-Knowledge. 3. Aufl., New Brunswick/London 1994.
- NUCHELMANS, GABRIEL: Late-scholastic and Humanist Theories of the Proposition. Amsterdam 1980.
- Ders.: Judgment and Proposition. From Descartes to Kant. Amsterdam 1983.
- Ders.: Art. Proposition. In: HWP, Bd. 7. Basel/Stuttgart 1989, 1508–1526.
- O'CONNELL, ROBERT J.: William James on the Courage to Believe. New York 1997.
- O'HEAR, ANTHONY: Experience, Explanation, and Faith. London 1984.
- O'LEARY, PAUL TH.: Peirce's Conception of Belief. Ph.D., Toronto 1973.
- Ders.: Peirce's First Property of Belief. In: TPS 12/1976, 284–290.
- OTT, HEINRICH: Apologetik des Glaubens. Grundprobleme einer dialogischen Fundamentaltheologie. Darmstadt 1994.
- Ders.: Das Projekt einer Phänomenologie des Glaubens. In: NZStH 41/1999, 78–91.

- PAILIN, DAVID A.: *The Way to Faith: An Examination of Newman's Grammar of Assent as a Response to the Search for Certainty in Faith*. London 1969.
- PALMER, HUMPHREY: *Zuerst Verstehen*. In: DALFERTH 1974, 237–247.
- PANIKKAR, RAIMUNDO: *Faith, a Constitutive Dimension of Man*. In: JES 8/1971 (1971a).
- Ders.: *Faith and Belief: A Multireligious Experience*. In: AThR 53/1971 (1971b).
- PAP, ARTHUR: *Belief and Propositions*. In: *Philosophy of Science* 24/1957, 130–133.
- PARRET, HERMANN (Hg.): *On Believing: Epistemological and Semiotic Approaches*. Berlin 1983.
- PASSMORE, JOHN: *Locke and the Ethics of Belief*. In: PBA 64/1978, 185–208.
- PATTERSON, DAVID: *Faith and Philosophy*. Lanham 1982.
- PEARL, LEON: *Religious and Secular Beliefs*. In: *Mind* 69/1960, 408–412.
- PEEL, J.D.Y.: *Understanding Alien Belief-Systems*. In: BJS 20/1969, 69–84.
- PEIRCE, CHARLES S.: *What is Christian Faith?* In: WIENER, Ph.P. (Hg.): CHARLES S. PEIRCE: *Selected Writings. Values in a Universe of Chance*. 2. Aufl., New York 1966, 353–357.
- Ders.: *Über die Klarheit unserer Gedanken/How to Make Our Ideas Clear*. Frankfurt a.M. 1968.
- Ders.: *Die Festigung der Überzeugung und andere Schriften*. Frankfurt a.M. 1985.
- Ders.: *Religionsphilosophische Schriften*. Hg. u. übers. v. H. DEUSER. Hamburg 1995.
- PENELHUM, TERENCE: *Religion and Rationality*. New York 1971.
- Ders.: *Problems of Religious Knowledge*. 2. Aufl., New York 1972.
- Ders.: *Faith and Uncertainty*. In: SJRS 2/1981, 28–37.
- Ders.: *God and Scepticism: A Study in Scepticism and Fideism*. Dordrecht 1983.
- Ders. (Hg.): *Faith*. New York 1989 (1989a).
- Ders.: *The Analysis of Faith in St. Thomas Aquinas*. In: DERS. 1989a, 113–133 (1989b).
- Ders.: *Reason and Religious Faith*. Oxford 1995.
- PERRETT, ROW W.: *John Hick on Faith: A Critique*. In: IJPhR 15/1984, 57–66.
- PERRY, J.: *Belief and Acceptance*. In: P. FRENCH u.a. (Hg.), *Midwest Studies in Philosophy*, Bd. 5. Minneapolis (Minnesota), 1980, 533–542 (1980a).
- Ders.: *A Problem about Continued Belief*. In: *Pacific Philosophical Quarterly* 61/1980, 317–332 (1980b).
- PETERSON, MICHAEL u.a. (Hg.): *Reason and Religious Belief. An Introduction to the Philosophy of Religion*. 2. Aufl., Oxford 1998.
- PFISTER, OSKAR: *Die Aufgabe der Wissenschaft vom christlichen Glauben in der Gegenwart*. Göttingen 1923.
- PHILLIPS, DEWI Z.: *Religion and Understanding*. Oxford 1967.
- Ders.: *Faith and Philosophical Enquiry*. London 1970.
- Ders.: *Religiöser Glaube und philosophische Untersuchung*. In: DALFERTH 1974, 247–257 (1974a).
- Ders.: *Religiöse Glaubensansichten und Sprachspiele*. In: DALFERTH 1974, 258–282 (1974b).
- Ders.: *Religion without Explanation*. Oxford 1976.

- Ders.: *Belief, Change and Forms of Life*. London 1986.
- Ders.: *Faith, Scepticism, and Religious Understanding*. In: LOADES 1991, 123–138.
- Ders.: *Wittgenstein and Religion*. 2. Aufl., New York 1994.
- Ders.: *Faith after Foundationalism: Plantinga, Rorty, Lindbeck, Berger Critiques and Alternatives*. 2. Aufl., New York 1995.
- PIEPER, JOSEF: *Über den Glauben. Ein philosophischer Traktat*. München 1962.
- PITKIN, BARBARA: *What Pure Eyes Could See. Calvin's Doctrine of Faith in Its Exegetical Context*. Oxford 1999.
- PLANTINGA, ALVIN (Hg.): *Faith and Philosophy*. Grand Rapids (Michigan) 1964.
- Ders./WOLTERSTORFF, NICHOLAS (Hg.): *Faith and Rationality: Reason and Belief in God. Notre Dame (Indiana) 1983 (1983a)*.
- Ders.: *Reason and Belief in God*. In: DERS. 1983a, 16–93 (1983b).
- Ders.: *Religious Belief without Evidence*. In: POJMAN 1987a, 454–468.
- Ders.: *Art. Reformed Epistemology*. In: QUINN 1997, 383–389.
- Ders.: *The Analytic Theist. An Alvin Plantinga Reader*. Hg. v. J.F. SENNETT. Grand Rapids (Michigan) 1998.
- POJMAN, LOUIS P.: *Religious Belief and the Will*. London 1986 (1986a).
- Ders.: *Faith without Belief*. In: FaPh 3/1986, 157–176 (1986b).
- Ders. (Hg.): *Philosophy of Religion: An Anthology*. Belmont (California) 1987 (1987a).
- Ders.: *Can Religious Belief be Rational?* In: POJMAN 1987a, 480–490 (1987b).
- Ders.: *Kierkegaard on Faith and Freedom*. In: IJPR 27/1990, 41–61.
- POLANYI, MICHAEL: *Faith and Reason*. In: JR 41/1961, 237–241.
- Ders.: *The Tacit Dimension*. London 1967.
- Ders.: *Schöpferische Einbildungskraft*. In: ZPhF 22/1968, 53–70.
- Ders.: *Knowing and Being. Essays by Michael Polanyi*. Hg. v. M. GREENE. Chicago 1969.
- Ders.: *Science, Faith and Society*. 4. Aufl., Chicago/London 1970.
- Ders./PROSCH, HARRY: *Meaning*. Chicago/London 1975.
- Ders.: *Implizites Wissen*. Frankfurt a.M. 1985.
- Ders.: *Personal Knowing*. 17. Aufl., Chicago 1994.
- PRATT, J.B.: *Types of Religious Beliefs*. In: AJRP 2/1906–1907, 76–94.
- PRESA, KEVIN: *Assent, Belief, and Faith*. In: Sophia 7/1968, 20–25.
- PRICE, H.H.: *Faith and Belief*. In: HICK 1964, 3–25.
- Ders.: *Belief*. London/New York 1969.
- Ders.: *Belief „In“ and Belief „That“*. In: MITCHELL 1988, 143–167.
- PRICE, JAMES L.: *The Biblical View of Faith: A Protestant Perspective*. In: LEE 1990, 123–141.
- PRIEST, G.: *Contradiction, Belief and Rationality*. In: PAS 86/1985–86, 99–116.
- PROUDFOOT, WAYNE: *Religious Experience*. Berkeley (California) 1985.
- PRUYSER, PAUL W.: *Die Wurzeln des Glaubens. Eine Psychologie des Glaubens*. Bern 1972.
- Ders.: *Between Belief and Unbelief*. New York 1974.
- QUAST, OTTO: *Der Begriff des Belief bei David Hume*. Hildesheim 1980 (Nachdr. d. Ausg. Halle 1903).

- QUINE, WILLARD V.O./ULLIAN, J.S.: *The Web of Belief*. 2. Aufl., New York 1978.
- QUINTON, ANTHONY: *Art. Knowledge and Belief*. In: EDWARDS 1972, Bd. 4, 345–352.
- RADCLIFFE, ELISABETH S./WHITE, CAROL J. (Hg.): *Faith in Theory and Practice. Essays on Justifying Religious Belief*. Chicago/La Salle (Illinois) 1993.
- RAHNER, KARL: *Glaubensbegründung heute*. In: DERS., *Schriften zur Theologie*, Bd. 12. Zürich 1975, 17–40 (1975a).
- Ders.: *Anonymer und expliziter Glaube*. In: DERS. 1975, 76–84 (1975b).
- Ders.: *Glaube zwischen Rationalität und Emotionalität*. In: DERS. 1975, 85–107 (1975c).
- Ders.: *Glaubensakt und Glaubensinhalt*. In: DERS., *Theologische Schriften*, Bd. 15. Zürich 1983, 152–162.
- RAMSEY, IAN T.: *The Logical Character of Resurrection Belief*. In: *Theol.* 40/1957, 186–192.
- RED.: *Art. Glaube II*. In: HWP, Bd. 3. Basel/Stuttgart 1974, 643–645 (zit. als Glaube-HWP).
- RED.: *Art. Glaube*. In: J. HOFFMEISTER (Hg.), *Wörterbuch der philosophischen Begriffe*. Hamburg 1955, 273f (zit. als Hoffmeister 1955).
- REES, R.J.: *Background and Belief*. London 1949.
- REID, LOUIS A.: *Preface to Faith*. London 1939.
- REID, THOMAS: *Essays on the Intellectual Powers of Man*. Cambridge (Mass.) 1969.
- REINER, HANS: *Das Phänomen des Glaubens*. Halle 1934.
- RESCHER, NICHOLAS: *Art. Annahme, tatsachenwidrige*. In: HWP, Bd. 1. Basel/Stuttgart 1971, 333.
- RHEES, RUSH: *On Religion and Philosophy*. Cambridge 1997.
- RICHARD, MARK: *Propositional Attitudes: An Essay on Thoughts and How We Ascribe Them*. Cambridge 1990.
- RICKEN, FRIEDO: *Religiöse Erfahrung und Glaubensbegründung*. In: *ThPh* 70/1995, 399–404.
- Ders.: *Der religiöse Glaube als Tugend*. In: M. KNAPP/T. KOBUSCH (Hg.), *Religion – Metaphysik(kritik) – Theologie im Kontext der Moderne/Postmoderne*. Berlin/New York 2001, 127–144.
- RIEDEL, MANFRED: *Wissen, Glauben und moderne Wissenschaft im Denken Hegels*. In: *ZThK* 66/1969, 171–191.
- RIESS, WOLFGANG: *Glaube als Konsens. Über die Pluralität und Einheit im Glauben*. München 1979.
- RINGLEBEN, JOACHIM: *Der Begriff des Glaubens in der ‚Gemeinsamen Erklärung zur Rechtfertigungslehre‘ (1997)*. In: *ZThK* 95/1998, 232–249.
- RITTER, WERNER H.: *Glaube und Erfahrung im religionspädagogischen Kontext. Die Bedeutung von Erfahrung für den christlichen Glauben im religionspädagogischen Verwendungszusammenhang*. Göttingen 1989.
- ROBINSON, W.D.: *Partial Belief*. In: *NZStH* 25/1983, 244–258.
- RORTY, AMÉLIE O.: *Belief and Self-Deception*. In: *Inquiry* 15/1972, 387–410.
- ROTENSTREICH, NATHAN: *On Faith*. Chicago 1998.
- ROTH, MICHAEL: *Evidenz und Gewißheit. Thesen zur Bestimmung von Offenbarung und Glaube*. In: *ZThK* 98/2001, 209–230.

- ROTTSCHAEFER, W.A.: Cognitive Characteristics of Belief Systems. In: *AmPs* 33/1978, 89–92.
- ROUNER, LEROY S. (Hg.): *Knowing Religiously*. Notre Dame (Indiana) 1985.
- ROUSSELOT, PIERRE: *Die Augen des Glaubens*. Einsiedeln 1963.
- ROYCE, JOSIAH: How Beliefs are made. In: *DERS.*, *Fugitive Essays*. Freeport (New York) 1968, 345–363 (Nachdr. d. Ausg. 1920) (1968b).
- RUHR, MARIO VON DER/TESSIN, TIMOTHY (Hg.): *Philosophy and the Grammar of Religious Belief*. Basingstoke/New York 1995.
- RUNZO, JOSEPH/IHARA, CRAIG K. (Hg.): *Religious Experience and Religious Belief. Essays in the Epistemology of Religion*. Lanham 1986.
- DERS.*: *World Views and Perceiving God*. London/New York 1993.
- DERS.*: *Perceiving God, World-Views and Faith: Meeting the Problem of Religious Pluralism*. In: *SENR* 1995, 242–260.
- RUSSELL, BERTRAND: Meinong's Theory of Complexes and Assumptions. In: *Mind* 13/1904, 204–219; 336–354; 509–524.
- DERS.*: *An Inquiry into Meaning and Truth*. 7. Aufl., London 1966.
- DERS.*: *Die Philosophie des logischen Atomismus. Aufsätze zur Logik und Erkenntnistheorie 1908–1918*. München 1979.
- DERS.*: *On Denoting*. In: *GARFIELD* 1991, 87–99.
- DERS.*: *Theory of Knowledge. The 1913 Manuscript*. London/New York 1992.
- RUSSELL, L.J.: The Justification of Beliefs. In: *Phil.* 33/1958, 121–131.
- RYAN, CHEYNEY: Beyond Beliefs. In: *APQ* 18/1981, 33–41.
- RYLE, GILBERT: Are there Propositions? In: *PAS* 30/1929–30, 91–126.
- SAMUEL, VISCOUNT: *Belief and Action. An Everyday Philosophy*. London 1937.
- SANTAYANA, GEORGE: *Scepticism and Animal Faith. Introduction to a System of Philosophy*. 2. Aufl., New York 1955.
- SANTONI, ROBERT E. (Hg.): *Religious Language and the Problem of Religious Knowledge*. Bloomington (Indiana) 1968.
- SARTWELL, CHRISPIN: Doubt and Faith: Santayana and Kierkegaard on Fundamental Belief. In: *TPS* 27/1991, 179–195.
- SAYRE, KENNETH: A Perceptual Model of Belief in God. In: *CROSSON* 1981, 108–127.
- SCHABER, GEORG: *Glaube und Wissen. Versuch einer begrifflichen Klärung*. Frankfurt a.M. 1997.
- SCHEIBE, K.E.: *Beliefs and Values*. New York 1970.
- SCHILLER, FERDINAND C.S.: *Problems of Belief*. London o.J.
- SCHLATTER, ADOLF: *Der Glaube im Neuen Testament*. Leiden 1885.
- SCHMIDT, P.F.: *Religious Knowledge*. New York 1961.
- SCHMITT, FREDERICK F.: *Knowledge and Belief*. London 1992.
- SCHREER, WERNER: *Der Begriff des Glaubens. Das Verständnis des Glaubensaktes in den Dokumenten des Vatikanum II und in den theologischen Entwürfen Karl Rahners und Hans Urs von Balthasars*. Frankfurt a.M. 1992.
- SCHULZ, HEIKO: To Believe is to Be. Reflections on Kierkegaard's Phenomenology of (Un-)Freedom in *The Sickness unto Death*. In: N.J. CAPPELØRN/H. DEUSER (Hg.), *Kierkegaard-Studies. Yearbook* 1996. Berlin/New York 1996, 164–185 (1996b).

- Ders.: Die Entschärfung des religiösen Relativismus. Prolegomena zur Theologie als Überzeugungswissenschaft. In: *ThPh* 72/1997, 97–102.
- SCHÜSSLER, WERNER: „Der Mensch ist unheilbar religiös.“ Zu Paul Tillichs dynamischem Glaubensbegriff. In: *FZPhTh* 40/1993, 298–311.
- SCHUMAKER, JOHN F.: *Wings of Illusion: The Origin, Nature and Future of Paranormal Belief*. Buffalo (New Jersey) 1990.
- SECKLER, MAX: *Instinkt und Glaubenswille nach Thomas von Aquin*. Mainz 1961.
- Ders.: Art. Glaube, in: *HThG*, Bd. 1. München 1962, 528–548.
- SELS, MARTIN: *Glaube*. Gütersloh 1996 (HST 13).
- SEMMELROTH, O.: *Was heißt glauben?* Kevelaer 1959.
- SENNETT, JAMES F.: *Modality, Probability, and Rationality: A Critical Examination of Alvin Plantinga's Philosophy*. Frankfurt a.M./New York 1992.
- Ders.: *Reformed Epistemology and Epistemic Duty*. In: *RADCLIFFE* 1993, 189–207.
- Ders.: Introduction. *The Analytic Theist: An Appreciation*. In: *PLANTINGA* 1998, xi–xviii.
- SENROR, THOMAS D. (Hg.): *The Rationality of Belief and the Plurality of Faith. Essays in Honor of William P. Alston*. Ithaca (New Jersey)/London 1995.
- SESSIONS, WILLIAM L.: *The Authorship of Faith*. In: *RelSt* 27/1991, 81–98.
- Ders.: *The Certainty of Faith*. In: *RADCLIFFE/WHITE* 1993, 75–89.
- Ders.: *The Concept of Faith: A Philosophical Investigation*. Ithaca (New Jersey) 1994.
- SHUFORD, HAYWOOD R.: *Beliefs about one's Believings*. In: *Proceedings of the Seventh Inter-American Congress of Philosophy*, Bd. 2. Québec 1967, 25–29.
- SLEEPER, R.W.: *On Believing*. In: *RelSt* 2/1966, 75–93.
- SLENCZKA, NOTGER: *Studien zur Erlanger Theologie*. Bd. 1: *Der Glaube und sein Grund*: F.H.R. von Frank, seine Auseinandersetzung mit A. Ritschl und die Fortführung seines Programms durch L. Ihmels. Göttingen 1998.
- SLENCZKA, REINHARD: Art. Glaube VI. *Reformation/Neuzeit/Systematisch-theologisch*. In: *TRE*, Bd. 13. Berlin/New York 1984, 318–365.
- SMART, NINIAN: *Reasons and Faiths. An Investigation of Religious Discourse, Christian and Non-Christian*. London 1958.
- Ders.: *Worldviews. Crosscultural Explorations of Human Beliefs*. New York 1983.
- Ders.: *Choosing a Faith*. London 1995.
- SMITH, WILFRED CANTWELL: *Questions of Religious Truth*. New York 1967.
- Ders.: *Towards a World-Theology: Faith and the Comparative History of Religion*. Philadelphia (Pennsylvania) 1981.
- Ders.: *Belief and History*. 2. Aufl., Charlottesville (Virginia) 1985.
- Ders.: *Faith and Belief*. 2. Aufl., Princeton 1987.
- Ders.: *Transcendence*. In: *HDSB* 18/1988, 10–15.
- Ders.: *The Meaning and End of Religion*. 3. Aufl., Minneapolis (Minnesota) 1991 (1991a).
- Ders.: *Menschlicher Glaube – Das gemeinsame Zentrum aller religiösen Traditionen*. In: R. Bernhard (Hg.), *Horizontüberschreitung. Die Pluralistische Theologie der Religionen*. Gütersloh 1991, 156–174 (1991b).
- SOUSA, RONALD B. DE: *How to Give a Piece of your Mind, or the Logic of Belief and Assent*. In: *RMet* 35/1971, 52–79.

- SPRIGGE, TIMOTHY L.S.: *Facts, Words And Beliefs*. London 1970.
- STACE, W.T.: *The Problem of Unreasoned Beliefs*. In: *Mind* 54/1945, 26–49.
- STALNAKER, ROBERT: *Propositions*. In: *GARFIELD* 1991, 467–477.
- STEGMÜLLER, WOLFGANG: *Glauben, Wissen und Erkennen*. In: *DERS., Glauben, Wissen, Erkennen. Das Universalienproblem einst und jetzt*. 3. Aufl., Darmstadt 1974, 1–47.
- STEINBERG, MILTON: *Anatomy of Faith*. New York 1962.
- STERN, LAURENT: *On Make-Believe*. In: *PPR* 28/1967, 24–38.
- STICH, STEPHEN P.: *Belief and Subdoxastic States*. In: *Philosophy of Science* 45/1982, 499–518.
- Ders.: *Are Belief Predicates Systematically Ambiguous?* In: *BOGDAN* 1986, 119–147.
- Ders.: *The Fragmentation of Reason: Preface to a Pragmatic Theory of Cognitive Evaluation*. New York 1990.
- Ders.: *From Folk Psychology to Cognitive Science: The Case against Belief*. 2. Aufl., Cambridge (Massachusetts) 1996 (1996a).
- Ders.: *Deconstructing the Mind*. New York/Oxford 1996 (1996b).
- STOCK, KONRAD: *Einführung: Die Wirklichkeit des Glaubens als Gegenstand der Theologie*. In: *HÄRLE/PREUL* 1992a, 1–11.
- STRAWSON, GALEN: *Freedom and Belief*. Oxford 1986.
- STROLL, AVRUM: *Moore and Wittgenstein on Certainty*. Oxford 1994.
- STUMP, ELEONORE: *Faith and Goodness*. In: *VESEY* 1989, 167–191.
- Dies. (Hg.): *Reasoned Faith. Essays in Philosophical Theology in Honor of Norman Kretzmann*. Ithaca/London 1993.
- SULLIVAN, F. RUSSELL JR.: *Faith and Reason in Kierkegaard*. Washington D.C. 1978.
- SULLIVAN, LAWRENCE E.: *Peirce's Notion of Pre-Perceptual Cognition: A Reinterpretation*, in: *TPS* 12/1976, 182–198.
- SURLIS, PAUL (Hg.): *Faith: Its Nature and Meaning*. Westminster 1972.
- SUTHERLAND, STUART R. (1984): *God, Jesus and Belief: The Legacy of Theism*. London (1984a).
- Ders.: *Faith and Ambiguity*. London 1984 (1984b).
- SWINBURNE, RICHARD: *Faith and Reason*. 2. Aufl., Oxford 1983.
- TAYLOR, RICHARD: *Faith*. In: *HOOK* 1961, 165–169.
- TENNANT, F.R.: *The Nature of Belief*. London 1943.
- Ders.: *Faith*. In: *PENELHUM* 1989a, 99–112.
- TEXTOR, MARK: *Unbewußte Überzeugungen, subdoxastische Zustände und die Allgemeinheitsprinzipien*. In: *ESKEN/HECKMANN* 1999a, 459–489.
- TILLICH, PAUL: *Offenbarung und Glaube. Schriften zur Theologie II*. Stuttgart 1970 (Gesammelte Werke, Bd. 8).
- TOULMIN, S.E. u.a.: *Metaphysical Beliefs: Three Essays*. 3. Aufl., London 1970.
- TORRANCE, THOMAS F. (Hg.), *Belief in Science and in Christian Life: The Relevance of Michael Polanyi's Thought for Christian Faith and Life*. Edinburgh 1980 (1980a)
- Ders.: *The Framework of Belief*. In: *DERS.* 1980a, 1–27 (1980b).
- Ders.: *Notes on Terms and Concepts*. In: *DERS.* 1980a, 133–147 (1980c).
- TRETHOWAN, ILLTYD: *The Basis of Belief*. Englewood-Cliffs (New Jersey) 1961.

- TROELTSCH, ERNST: Art. Glaube. In: RGG, Bd. 2. Tübingen 1910, 1437–1447.
- TÜRK, HANS-JOACHIM (Hg.): Glaube und Unglaube. Mainz 1971.
- VAN DEN HAAG, ERNEST: On Faith. In: HOOK 1961, 150–155.
- VAN FRAASSEN, BAS C.: Belief and the Will. In: JPh 81/1984, 235–256.
- VAN HOOFF, ANTON E.: Die Vollendung des Menschen. Die Idee des Glaubensaktes und ihre philosophische Begründung im Frühwerk Maurice Blondels. Freiburg i.Br. 1983.
- VATTIMO, GIANNI: Belief. Stanford (California) 2000.
- VERMAZEN, BRUCE: General Beliefs and the Principle of Charity. In: PhSt 42/1982, 111–118.
- VERWEYEN, H.: Ontologische Voraussetzungen des Glaubensaktes. Zur transzendenten Frage nach der Möglichkeit von Offenbarung. Düsseldorf 1969.
- VOLK, HERMANN: Glaube als Gläubigkeit. Mainz 1963.
- VOLKEN, LORENZ: Der Glaube bei Emil Brunner. Freiburg i.Br. 1947.
- VONESSEN, FRANZ: Glaube als Wahrnehmungskraft. In: H. PETRI (Hg.), Wissen Glaube Aberglaube. Bochum 1992, 38–64.
- VORSTER, H.: Art. Glaube I. In: HWP, Bd. 3. Basel/Stuttgart 1974, 627–643.
- VRIES, J. DE: Art. Glaube. In: PhW. Freiburg i.Br. 1965, 123f.
- WAGNER, FALK: Zur vernünftigen Begründung und Mitteilbarkeit des Glaubens. In: DERS., Religion und Gottesgedanke. Philosophische und theologische Beiträge zur Kritik und Begründung der Religion. Frankfurt a.M. 1996, 219–250.
- WAINWRIGHT, WILLIAM: Wilfred Cantwell Smith on Faith and Belief. In: RelSt 20/1984, 353–366.
- Ders.: Jonathan Edwards and the Sense of Heart. In: FaPh 7/1990, 43–62.
- Ders.: Reason and the Heart. A Prolegomenon to a Critique of Passional Reason. Ithaca/London 1995.
- WALKER, IAN R.: Faith and Belief. A Philosophical Approach. Atlanta (Georgia) 1994.
- WALL, GEORGE: Religious Experience and Religious Belief. Lanham 1995.
- WALSH, DAVID: The Third Millenium: Reflections on Faith and Reason. Georgetown 1999.
- WEISER, ARTHUR: Glauben im Alten Testament. In: DERS. (Hg.), FS Georg Beer zum 70. Geburtstag. Stuttgart 1935, 88–99.
- WELLS, GARY L./LOFTUS, ELISABETH F. (Hg.): Eyewitness Testimony: Psychological Perspectives. Cambridge 1984.
- WELLS, GEORGE A.: Belief and Make-Belief. Critical Reflections on the Sources of Credulity. La Salle (Illinois) 1991.
- WELTE, BERNHARD: Religionsphilosophie. 3. Aufl., Freiburg 1980.
- Ders.: Was ist glauben? Gedanken zur Religionsphilosophie. Freiburg 1982.
- WERNHAM, J.C.S.: James's Will-to-Believe-Doctrine: A Heretical View. Kingston/Montreal 1987.
- WHITTAKER, JOHN H.: Matters of Faith and Matters of Principle. Religious Truth Claims and their Logic. San Antonio 1981.
- WIEBE, DONALD: The Role of ‚Belief‘ in the Study of Religion. A Response to W.C. Smith. In: Numen 26/1979, 234–249.

- WIEDMANN, FRANZ: Das Problem der Gewißheit. Eine erkenntnismetaphysische Studie. München/Salzburg 1966.
- WILDBERGER, HANS: „Glauben“ im Alten Testament. In: DERS., Jahwe und sein Volk. Gesammelte Aufsätze zum Alten Testament. München 1979, 161–191.
- WILLIAMS, BERNARD: Tertullians Paradox. In: FLEW 1973, 187–211.
- Ders.: Kann man sich dazu entscheiden, etwas zu glauben? In: DERS., Probleme des Selbst. Philosophische Aufsätze 1956–1972. Stuttgart 1978, 217–241.
- Ders.: Formal Structures and Social Reality. In: GAMBETTA 1988a, 3–13.
- WILLIAMS, JOHN N.: Believing the Self-Contradictory. In: APQ 19/1982, 279–285.
- Ders.: Belief-in and Belief in God. In: RelSt 28/1992, 401–406.
- WILLIAMS, MICHAEL: Groundless Belief. Oxford 1977.
- WILSON, JOHN B.: Religious Assertions. In: HibJ 56/1957, 148–160.
- Ders.: Language and Christian Belief. London 1958.
- Ders.: Philosophy and Religion: The Logic of Religious Belief. London 1961.
- WISDO, DAVID: Kierkegaard on Belief, Faith, and Explanation. In: IJPR 21/1987, 95–114.
- WOLTERSTORFF, NICHOLAS: Faith and Philosophy. In: PLANTINGA 1964, 3–33.
- Ders.: Introduction. In: PLANTINGA 1983a, 1–15 (1983a).
- Ders.: Can Belief in God be Rational if it has no Foundations? In: PLANTINGA 1983a, 103–134 (1983b).
- Ders.: The Assurance of Faith. In: FaPh 7/1990, 396–417.
- Ders.: Reason within the Bounds of Religion. 3. Aufl., Grand Rapids (Michigan) 1993.
- Ders.: John Locke and the Ethics of Belief. Cambridge (Massachusetts) 1996.
- YANDELL, KEITH E.: The Nature of Faith: Religious, Monotheistic, and Christian. In: FaPh 7/1990, 451–469.
- Ders.: The Epistemology of Religious Experience. Cambridge (Massachusetts) 1993.
- ZAGZEBSKI, LINDA (Hg.): Rational Faith. Catholic Responses to Reformed Epistemology. Notre Dame (Indiana) 1993.
- ZEMP, P.: Glaube im Prozess. Freiburg 1974.
- ZIZEK, SLAVOJ: In Belief. London/New York 2001.
- ZÖLLER, GÜNTER: ‚Das Element aller Gewißheit‘. Jacobi, Kant und Fichte über den Glauben. In: Fichte-Studien 14/1998, 21–41.

2. Sonstige Literatur:

- ABEL, GÜNTER: Interpretationswelten. Gegenwartsphilosophie jenseits von Essentialismus und Relativismus. 2. Aufl., Frankfurt a.M. 1995.
- ACKRILL, JOHN L.: Aristoteles. Eine Einführung in sein Philosophieren. Berlin/New York 1985.
- ALSTON, WILLIAM: Emotion und Gefühl. In: KAHLE 1981, 9–33.
- Ders.: Divine Nature and Human Language. Essays in Philosophical Theology. Ithaca (New Jersey) 1989.
- Ders.: The Reliability of Sense-Perception. 2. Aufl., Ithaca (New Jersey) 1996.

- ALTHAUS, PAUL: Die christliche Wahrheit. Lehrbuch der Dogmatik. 5. Aufl., Gütersloh 1959.
- AMMERMAN, ROBERT R. (Hg.): Classics of Analytic Philosophy. New York 1965.
- ANDERSON, DOUGLAS R.: Strands of System. The Philosophy of Charles Peirce. Lafayette (Indiana) 1995.
- ANSCOMBE, G. ELISABETH M.: Collected Philosophical Papers, Bd. 1–3. Oxford 1981.
- ARENDET, HANNAH: Das Urteilen. Texte zu Kants politischer Philosophie. 2. Aufl., München/Zürich 1998.
- AUDI, ROBERT (Hg.): The Cambridge Dictionary of Philosophy. 2. Aufl., Cambridge 1996.
- AUNE, BRUCE: Art. Intention. In: EDWARDS 1972, Bd. 4, 198–201.
- AUSTIN, JOHN L.: Other Minds. In: AMMERMAN 1965, 353–378.
- Ders.: Philosophical Papers. 2. Aufl., London/Oxford 1970.
- Ders.: Zur Theorie der Sprechakte (How to do things with Words). 2. Aufl., Stuttgart 1979.
- BARBOUR, IAN G.: Myths, Models and Paradigms: The Nature of Scientific and Religious Language. London 1974.
- BARTH, KARL: Die Kirchliche Dogmatik. Bd. 1–4 (in 13). Zollikon/Zürich 1932–1970 (zit. als KD + Bd. – + Seitenzahl).
- BAUM, GÜNTHER: Vernunft und Erkenntnis. Die Philosophie F.H. Jacobis. Bonn 1969. Die BEKENNTNISSCHRIFTEN der Evangelisch-Lutherischen Kirche. 8. Aufl., Göttingen 1979 (zit. als BSLK + Seitenzahl).
- BIERI, PETER (Hg.): Analytische Philosophie der Erkenntnis. Frankfurt a.M. 1987.
- Ders. (Hg.): Analytische Philosophie des Geistes. Frankfurt a.M. 1993.
- BIRD, GRAHAM: William James. London 1986.
- BOLLNOW, OTTO F.: Wesen und Wandel der Tugenden. 2. Aufl., Frankfurt a.M./Berlin 1966.
- BOUWSMA, O.K.: Without Proof or Evidence. Essays. Lincoln (Nebraska) 1984.
- BRUNNER, EMIL: Dogmatik, Bd. 3. Zürich/Stuttgart 1960.
- Ders. Wahrheit als Begegnung. 2. Aufl., Zürich/Stuttgart 1963.
- BUBER, MARTIN: Die Erzählungen der Chassidim. 11. Aufl., Zürich 1990.
- BULTMANN, RUDOLF: Theologische Enzyklopädie. Tübingen 1984.
- CALVIN, JOHANNES: Institutio Christianae religionis 1559 (Buch 4). In: P. BARTH/G. NIESEL (Hg.), Johannes Calvini Opera Selecta, Bd. 5. 3. Aufl., München 1974.
- CHISHOLM, RODERICK M.: Perceiving. A Philosophical Study. Ithaca (New York) 1957.
- Ders.: Art. Intentionality. In: EDWARDS 1972, Bd. 4, 201–204.
- Ders.: Erkenntnistheorie. München 1979.
- Ders.: Die erste Person. Eine Theorie der Referenz und der Intentionalität. Frankfurt a.M. 1992.
- CHURCHLAND, PAUL M.: Scientific Realism and the Plasticity of Mind. Cambridge (Massachusetts) 1979.
- Ders.: Art. Folk Psychology (2). In: GUTTENPLAN 1995, 308–316.

- Ders.: Die Seelenmaschine. Eine philosophische Reise ins Gehirn. Heidelberg 1997.
- CLAESGES, ULRICH: Art. Intentionalität. In: HWP, Bd. 4. Basel/Stuttgart 1976, 475.
- Ders./BAUMGARTNER, W. et al.: Art. Phänomenologie. In: HWP, Bd. 7. Basel/Stuttgart 1989, 486–505.
- CLAYTON, PHILIP: Rationalität und Religion. Erklärung in Naturwissenschaft und Theologie. Paderborn 1992.
- CRANE, TIM (Hg.): Dispositions. A Debate. London/New York 1996.
- CREWDSON, JOAN: Christian Doctrine in the Light of Michael Polanyi's Theory of Knowledge. A Personalist Theology. Lewiston (New York) 1994.
- DALFERTH, INGOLF U.: Religiöse Rede von Gott. München 1981.
- Ders.: Theology and Philosophy. London 1988.
- Ders.: Jenseits von Mythos und Logos. Die christologische Transformation der Theologie. Freiburg 1993.
- Ders.: Gedeutete Gegenwart. Zur Wahrnehmung Gottes in den Erfahrungen der Zeit. Tübingen 1997.
- DAVIDSON, DONALD: Essays on Actions and Events. Oxford 1980.
- Ders.: Wahrheit und Interpretation. Frankfurt a.M. 1986.
- Ders.: Art. Davidson, Donald. In: GUTTENPLAN 1995, 231–236.
- DAVIS, CAROLINE F.: The Evidential Force of Religious Experience. Oxford 1989.
- DENNETT, DANIEL D.: Brainstorms. Essays on Mind and Psychology. 2. Aufl., Cambridge (Massachusetts) 1981.
- Ders.: The Intentional Stance. Cambridge (Massachusetts) 1987.
- Ders.: Consciousness Explained. Boston 1991.
- DEUSER, HERMANN: Gott: Geist und Natur. Theologische Konsequenzen aus Charles S. Peirce' Religionsphilosophie. Berlin/New York 1993 (1993a).
- Ders.: Die phänomenologischen Grundlagen der Trinität. In: HÄRLE/PREUL 1994, 45–67.
- Ders./SCHMALENBERG, GERHARD (Hg.): Christlicher Glaube und religiöse Bildung. Gießen 1995.
- DONOVAN, PETER: Interpreting Religious Experience. London 1979.
- DUMMETT, MICHAEL: Ursprünge der analytischen Philosophie. Frankfurt a.M. 1988.
- Ders.: Can Analytical Philosophy be Systematic, and Should it be? In: P. MOSER/D. MULDER (Hg.): Contemporary Approaches to Philosophy. New York/Toronto 1994, 257–275.
- EARLE, WILLIAM J.: Art. James, William (1842–1910). In: EDWARDS 1972, Bd. 4, 240–248.
- EBELING, GERHARD: Wort und Glaube, Bd. 1. 3. Aufl., Tübingen 1967 (1967b).
- Ders.: Wort und Glaube, Bd. 2. Tübingen 1969.
- Ders.: Wort und Glaube, Bd. 3. Beiträge zur Fundamentaltheologie, Soteriologie und Ekklesiologie. Tübingen 1975.
- Ders.: Dogmatik des christlichen Glaubens, Bd. 1–3. Tübingen 1979.
- ECKARDT, BARBARA VON: Art. Folk Psychology (1). In: Guttenplan 1995, 300–307.
- EDWARDS, PAUL (Hg.): The Encyclopedia of Philosophy, Bd. 1–8 (in 4). 2. Aufl., New York/London 1972.

- ELERT, WERNER: Der christliche Glaube. Grundlinien der lutherischen Dogmatik. Berlin 1940.
- ESKEN, FRANK/HECKMANN, DIETER (Hg.): Bewußtsein und Repräsentation. 2. Aufl., Paderborn 1999 (1999a).
- EVANS, C. STEPHEN/WESTPHAL, MEROLD (Hg.): Christian Perspectives on Religious Knowledge. Grand Rapids (Michigan) 1993.
- FALKENBERG, GABRIEL: Lügen. Grundzüge einer Theorie sprachlicher Täuschung. Tübingen 1982.
- FEUERBACH, LUDWIG: Das Wesen des Christentums (1841). Frankfurt a.M. 1976 (Werke in sechs Bänden, hg. v. E. THIES, Bd. 5).
- FLEW, ANTHONY/MACINTYRE, ALASDAIR (Hg.): New Essays in Philosophical Theology. 4. Aufl., New York 1973.
- FODOR, JERRY: The Language of Thought. Cambridge (Massachusetts) 1975. DERS.: Representations. Philosophical Essays on the Foundations of Cognitive Science. 2. Aufl., Cambridge (Massachusetts) 1982.
- FRAASSEN, BAAS C. VAN: The Scientific Image. Oxford 1980.
- FRANKFURT, HARRY G.: Willensfreiheit und der Begriff der Person. In: BIERI 1993, 287–302.
- FREGE, GOTTLLOB: Funktion, Begriff, Bedeutung. Hg. v. G. PATZIG. 3. Aufl., Göttingen 1969.
- Ders.: Logische Untersuchungen. Hg. v. G. PATZIG. 3. Aufl., Göttingen 1986.
- GADAMER, HANS-GEORG: Wahrheit und Methode. 4. Aufl., Tübingen 1975.
- GALLAGHER, EUGENE V.: Expectation and Experience. Explaining Religious Conversion. Atlanta (Georgia) 1990.
- GARFIELD, JAY L./KITELEY, MURRAY (Hg.): Meaning and Truth. The Essential Readings in Modern Semantics. New York 1991.
- GASKIN, JOHN C.A.: Hume's Philosophy of Religion. London 1978.
- Ders.: The Quest for Eternity. Middlesex 1984.
- GOETHE, JOHANN W.: Die großen Dramen. Stuttgart 1959 (Gesamtausgabe der Werke und Schriften in 22 Bd. 1. Abt., Bd. 5).
- GRÄSSER, ERICH: An die Hebräer (Hebr 10, 19 – 13, 25). Neukirchen-Vluyn 1997 (EKK XVII/3).
- GREENWOOD, JOHN D. (Hg.): The Future of Folk Psychology. Intentionality and Cognitive Science. Cambridge (Massachusetts) 1991.
- GRICE, H. PAUL: Studies in the Way of Words. 2. Aufl., Cambridge (Massachusetts)/London 1991.
- GRÜNSCHLOSS, ANDREAS: Religionswissenschaft als Welttheologie. Wilfred Cantwell Smiths interreligiöse Hermeneutik. Göttingen 1994.
- GUTHRIE, STEWART: Faces in the Cloud. A New Theory of Religion. 2. Aufl., Oxford 1995.
- GUTTENPLAN, SAMUEL (Hg.): A Companion to the Philosophy of Mind. 2. Aufl., Oxford 1995.

- HABERMAS, JÜRGEN: Wahrheitstheorien. In: H. FAHRENBACH (Hg.), *Wirklichkeit und Reflexion*. FS Walter Schulz zum 60. Geburtstag. Pfullingen 1973, 211–265.
- HACKER, PETER M.S.: *Wittgenstein im Kontext der analytischen Philosophie*. Frankfurt a.M. 1997.
- HACKING, IAN: *The Emergence of Probability*. Cambridge 1975.
- HÄRLE, WILFRIED/HERMS, EILERT: *Rechtfertigung. Das Wirklichkeitsverständnis des christlichen Glaubens*. Ein Arbeitsbuch. 2. Aufl., Göttingen 1980.
- Ders.: *Systematische Philosophie. Eine Einführung für Theologiestudenten*. München/Mainz 1982.
- Ders./PREUL, REINER (Hg.): *Marburger Jahrbuch Theologie V: Gute Werke*. Marburg 1993.
- Ders./PREUL, REINER (Hg.): *Marburger Jahrbuch Theologie VI: Phänomenologie. Über den Gegenstandsbezug der Dogmatik*. Marburg 1994.
- Ders.: *Dogmatik*. Berlin/New York 1995.
- HARMAN, GILBERT: *Thought*. Princeton 1973.
- HART, WILLIAM D.: *Art. Dualism*. In: GUTTENPLAN 1995, 265–269.
- HARTMANN, NICOLAI: *Die Philosophie des deutschen Idealismus*. Bd. 1: *Fichte, Schelling und die Romantik*. Berlin 1923.
- HEEDE, REINHART: *Art. Abduktion*. In: HWP, Bd. 1. Basel/Stuttgart 1971, 3f.
- HEGEL, GEORG W.F.: *Werke*, Bd. 1–20. Hg. v. E. MOLDENHAUER/K.M. MICHEL, Frankfurt a.M. 1986 (zit. nach Jahres-, Bd. – u. Seitenzahl).
- HERMS, EILERT: *Herkunft, Entfaltung und erste Gestalt des Systems der Wissenschaften bei Schleiermacher*. Gütersloh 1974.
- Ders.: *Theologie und Politik. Die Zwei-Reiche-Lehre als theologisches Programm des weltanschaulichen Pluralismus*. In: DERS., *Gesellschaft gestalten. Beiträge zur evangelischen Sozialethik*. Tübingen 1991, 95–124.
- HOBBS, THOMAS: *Leviathan*. Hg. v. E. CURLEY. Indianapolis (Indiana) 1994.
- HOLL, KARL: *Gesammelte Aufsätze zur Kirchengeschichte*. Bd. 1: *Luther*. 7. Aufl., Tübingen 1948.
- HOMANN, K.: *Art. Einbildung, Einbildungskraft II*. In: HWP, Bd. 2. Basel/Stuttgart 1972, 348–358.
- HOOK, SIDNEY (Hg.): *Religious Experience and Truth. A Symposium*. New York 1961.
- HÜGLI, ANTON/LÜBCKE, POUL (Hg.): *Philosophielexikon. Personen und Begriffe der abendländischen Philosophie von der Antike bis zur Gegenwart*. 2. Aufl., Reinbek bei Hamburg 1995.
- HUME, DAVID: *A Treatise of Human Nature*. Hg. v. L.A. SELBY-BIGGE, 3. Aufl., Oxford 1980.
- Ders.: *Eine Untersuchung über den menschlichen Verstand*. 2. Aufl., Stuttgart 1979.
- Ders.: *Dialoge über natürliche Religion*. Stuttgart 1981.
- Ders.: *Writings on Religion*. Hg. v. A. FLEW. La Salle (Illinois) 1992.
- HUSSERL, EDMUND: *Erfahrung und Urteil. Untersuchungen zur Genealogie der Logik*. 2. Aufl., Hamburg 1954.
- Ders.: *Logische Untersuchungen*, Bd. 1–3 (in 2). 5. Aufl., Tübingen 1968.
- Ders.: *Die Idee der Phänomenologie. Fünf Vorlesungen*. 2. Aufl., The Hague 1973 (Husserliana, Bd. II).

- IWAND, HANS-JOACHIM: Nachgelassene Werke, Bd. 1. Hg. v. H. GOLLWITZER u.a. München 1962.
- JACKENDORFF, R.: *Consciousness and the Computational Mind*. Cambridge (Massachusetts) 1987.
- JAMES, WILLIAM: *Der Pragmatismus. Ein neuer Name für alte Denkmethode*n. Leipzig 1908.
- Ders.: *The Principles of Psychology*, Bd. 1 u. 2. 4. Aufl., New York o.J. (Nachdr. d. Ausg. New York 1890)
- Ders.: *Pragmatism and other Essays*. 4. Aufl., New York 1970.
- Ders.: *Das pluralistische Universum. Vorlesungen über die gegenwärtige Lage der Philosophie*. Darmstadt 1994 (Nachdr. d. Ausg. Leipzig 1914).
- JOEST, WILFRIED: *Ontologie der Person bei Luther*. Göttingen 1967.
- JONES, E.E./NISBETT, R.E.: *The Actor and the Observer: Divergent Perceptions of the Causes of Behaviour*. New York 1971.
- JORDAN, JEFFREY: *Art. Pragmatic Arguments*. In: QUINN/TALIAFERRO 1997, 352–359.
- JÜNGEL, EBERHARD: *Gott als Geheimnis der Welt. Zur Begründung der Theologie des Gekreuzigten im Streit zwischen Theismus und Atheismus*. 3. Aufl., Tübingen 1978.
- KAHLE, GERD (Hg.): *Logik des Herzens. Die soziale Dimension der Gefühle*. Frankfurt a.M. 1981.
- KANT, IMMANUEL: *Werke*, Bd. 1–12. Hg. v. W. WEISCHEDL. Frankfurt a.M. 1968 (zit. nach Jahres-, Bd. – u. Seitenzahl).
- KAUFMANN, WALTER: *Religion und Philosophie*. München 1966.
- KASSNER, RUDOLF: *Von der Einbildungskraft* (1906). In: DERS., *Sämtliche Werke*, Bd. 5. Hg. v. E. ZINN u. K.E. BOHNENKAMP. Pfullingen 1980, 307–521.
- KATZ, STEVEN T. (Hg.): *Mysticism and Philosophical Analysis*. London 1978.
- KEMPSKI, JÜRGEN VON: *Prinzipien der Wirklichkeit*. Frankfurt a.M. 1992 (Schriften, Bd. 3).
- KENNY, ANTHONY: *Wittgenstein*. Frankfurt a.M. 1974.
- Ders.: *The Metaphysics of Mind*. Oxford 1992 (1992a).
- KIERKEGAARD, SÖREN: *Gesammelte Werke*. Abt. 1–36. Düsseldorf/Köln 1950–69 (zit. nach Abteilungs- u. Seitenzahl, z.B. 16/1, 118).
- Ders.: *Søren Kierkegaards Papirer*, Bd. I–XVI (in 25). 2. Aufl., Kopenhagen 1968–1978 (zit. nach den Nummern der jeweiligen Einträge, z.B. IV A 115).
- Ders.: *Gesammelte Werke. Die Tagebücher*, Bd. 1–5. Düsseldorf/Köln 1962–1974 (zit. nach Bd. – + Seitenzahl, in Klammern hinter der entsprechenden dänischen Angabe, z.B.: I A 54 (I, 45)).
- KLEMPERER, VICTOR: *LTI. Notizbuch eines Philologen*. 5. Aufl., Leipzig 1978.
- KUHN, FRIEDRICH: *Ein anderes Bild des Pragmatismus. Wahrscheinlichkeitstheorie und Begründung der Induktion als maßgebliche Einflußgrößen in den "Illustrations of the Logic of Science" von Charles Sanders Peirce*. Frankfurt a.M. 1996.
- KUNZ, HANS: *Die anthropologische Bedeutung der Phantasie*, Bd. 1–2. Basel 1946.

- LANGE, DIETZ: Ethik in evangelischer Perspektive. Göttingen 1992.
- LANGFORD, T.A./POTEAT, WILLIAM H. (Hg.): Intellect and Hope: Essays in the Thought of Michael Polanyi. Durham 1968.
- LAUBE, MARTIN: Im Bann der Sprache. Die analytische Religionsphilosophie im 20. Jahrhundert. Berlin/New York 1998.
- LINDBECK, GEORGE: The Nature of Doctrine. Philadelphia (Pennsylvania) 1984.
- LOADES, ANN/RUE, LOYAL D. (Hg.): Contemporary Classics in Philosophy of Religion. La Salle (Illinois) 1991.
- LOCKE, JOHN: An Essay Concerning Human Understanding. In: R.M. HUTCHINS (Hg.), Great Books of the Western World, Bd. 35. Chicago/London 1952, 83–395.
- LOEWENICH, WALTHER VON: Luthers Theologia crucis. 4. Aufl., München 1954.
- LONERGAN, BERNARD J.F.: Insight. A Study of Human Understanding. 5. Aufl., New York 1964.
- LUTHER, MARTIN: Werke. Kritische Gesamtausgabe. Weimar 1883ff (zit. als WA bzw. WADB, Bd. – u. Seitenzahl).
- MACGREGOR, GEDDES: Dictionary of Religion and Philosophy. New York 1989.
- MACINTYRE, ALASTAIR: Whose Justice? Which Rationality? Notre Dame (Indiana) 1988.
- MACKIE, JOHN L.: Das Wunder des Theismus. Argumente für und gegen die Existenz Gottes. Stuttgart 1985.
- MARTIN, CHARLES B./PFEIFER, K.: Intentionality and the Non-psychological. In: PPR 46/1986, 531–54.
- MARX, KARL/ENGELS, FRIEDRICH: Ausgewählte Schriften, Bd. 1. 19. Aufl., Berlin 1971.
- MONTESQUIEU (CHARLES-LOUIS DE SECONDAT): Vom glücklichen und weisen Leben (Cahiers 1716–1755). Zürich 1990.
- MOORE, GEORGE E.: Ethics. London 1912.
Ders.: Some Main Problems of Philosophy. 3. Aufl., London 1962 (1962a).
Ders.: Commonplace Book 1919–1953. London/New York 1962 (1962b).
Ders.: Selected Writings. Hg. v. T. BALDWIN. London 1993.
- MORRIS, CHARLES W.: Grundlagen der Zeichentheorie. Ästhetik und Zeichentheorie. München 1972.
Ders.: Zeichen, Sprache und Verhalten. Düsseldorf 1973.
- MURPHY, JOHN P.: Pragmatism. From Peirce to Davidson. Boulder (Colorado) 1990.
- MURPHY, NANCEY: Beyond Liberalism and Fundamentalism. How Modern and Postmodern Philosophy Set the Theological Agenda. Valley Forge (Pennsylvania) 1996.
- Dies.: Anglo-American Postmodernity. Philosophical Perspectives on Science, Religion, and Ethics. Boulder (Colorado) 1997.
- MYERS, GERALD E.: William James. His Life and Thought. New Haven (Connecticut) 1986.
- NOZICK, ROBERT: Philosophical Explanations. Oxford 1981.
Ders.: The Examined Life. Philosophical Meditations. 2. Aufl., New York/London 1990.

- OTTO, RUDOLF: Das Gefühl des Überweltlichen (*sensus numinis*). Aufsätze, das Numinose betreffend, Teil I. 5./6. Aufl., München 1932.
- Ders.: Das Heilige. Über das Irrationale in der Idee des Göttlichen und sein Verhältnis zum Rationalen. 36. Aufl., München 1971.
- PADGETT, ALAN G. (Hg.): Reason and the Christian Religion. Essays in Honour of Richard Swinburne. Oxford 1994.
- PANNENBERG, WOLFHART: Wissenschaftstheorie und Theologie. Frankfurt a.M. 1973.
- Ders.: Grundfragen systematischer Theologie, Bd. 2. Göttingen 1980.
- Ders.: Anthropologie in theologischer Perspektive. Göttingen 1983.
- Ders.: Religion und menschliche Natur. In: DERS. (Hg.), Sind wir von Natur aus religiös? Düsseldorf 1986, 9–24.
- Ders.: Systematische Theologie, Bd. 3. Göttingen 1993.
- PAULOS, JOHN A.: Ich lache, also bin ich. Einladung zur Philosophie. 2. Aufl., Frankfurt a.M./New York 1991.
- PEIRCE, CHARLES S.: Collected Papers, Bd. 1–8. Hg. v. CH. HARTSHORNE u. P. WEISS. 4. Aufl., Cambridge (Mass.) 1978 (zit. als CP + Bd. + Nummer der Eintragung: z.B. CP 5.115).
- Ders.: Semiotische Schriften, Bd. 1. Hg. v. CHR. KLOESEL u. H. PAPE. Frankfurt a.M. 1986.
- Ders.: Semiotische Schriften, Bd. 2. Hg. v. CHR. KLOESEL u. H. PAPE. Frankfurt a.M. 1990.
- PERCY, WALKER: The Message in the Bottle. How Queer Man Is, How Queer Language Is, and What One Has to Do with the Other. New York 1975.
- PLACE, ULLIN TH.: Dispositions and Intentional States. In: CRANE 1996, 19–32.
- PLACHER, WILLIAM C.: Unapologetic Theology. A Christian Voice in a Pluralistic Universe. Louisville (Kentucky) 1989.
- Ders.: The Domestication of Transcendence. How Modern Thinking about God Went Wrong. Louisville (Kentucky) 1996.
- PRIOR, A.N.: Art. Logic, Deontic. In: EDWARDS 1972, Bd. 4, 509–513.
- PUTNAM, HILARY: Die Bedeutung der Bedeutung. Frankfurt a.M. 1979.
- Ders.: The Many Faces of Realism. 3. Aufl., La Salle (Illinois) 1991.
- QUINE, WILLARD V.O.: From a Logical Point of View. Cambridge (Massachusetts) 1961.
- Ders.: The Ways of Paradox and Other Essays. New York 1966.
- Ders.: Von einem logischen Standpunkt. Neun logisch-philosophische Essays. Frankfurt a.M. 1979.
- Ders.: Wort und Gegenstand. Stuttgart 1980.
- QUINN, PHILIP L./TALIAFERO, CHARLES (Hg.): A Companion to Philosophy of Religion. Cambridge (Massachusetts) 1997.
- RADFORD, COLIN: Knowledge by Examples. In: Analysis 27/1966, 1–11.
- RAMSEY, FRANK P.: Grundlagen. Abhandlungen zur Philosophie, Logik, Mathematik und Wirtschaftswissenschaft. Stuttgart 1980.

- REINER, HANS: Pflicht und Neigung. Die Grundlagen der Sittlichkeit erörtert und neu-bestimmt mit besonderem Bezug auf Kant und Schiller. Meisenheim 1951.
- ROYCE, JOSIAH: The Philosophy of Loyalty. 7. Aufl., New York 1916.
- Ders.: The Problem of Christianity. Chicago/London 1968 (1968a).
- RUE, LOYAL D.: By the Grace of Guile. The Role of Deception in Natural History and Human Affairs. New York/Oxford 1994.
- RYLE, GILBERT: Der Begriff des Geistes. 2. Aufl., Stuttgart 1973.
- SARTRE, JEAN PAUL: Der Idiot der Familie. Gustave Flaubert 1821–1857. Bd. IV: Elbehnon oder die letzte Spirale. Reinbek bei Hamburg 1978.
- SCHELER, MAX: Schriften aus dem Nachlaß. Bd. 1: Zur Ethik und Erkenntnislehre. 2. Aufl., Bern 1957 (Gesammelte Werke, Bd. 10).
- SCHLEIERMACHER, FRIEDRICH: Der christliche Glaube. Nach den Grundsätzen der evangelischen Kirche im Zusammenhange dargestellt. Bd. 1 u. 2 auf Grund der 2. Aufl. neu hg. v. M. REDECKER. Berlin 1960.
- Ders.: Über die Religion. Reden an die Gebildeten unter ihren Verächtern. Hg. v. R. OTTO. 6. Aufl., Göttingen 1967.
- Ders.: Dialektik. Hg. v. R. ODEBRECHT. Darmstadt 1976.
- Ders.: Kurze Darstellung des theologischen Studiums zum Behuf einleitender Vorle-sungen. Hg. v. H. SCHOLZ. 5. Aufl., Darmstadt 1982.
- Ders.: Der christliche Glaube 1821/22. Bd. 1 u. 2. Hg. v. H. PEITER. Berlin/New York 1984.
- SCHNEIDER, HANS JULIUS: Art. Pragmatik. In: HWP, Bd. 7. Basel/Stuttgart 1989, 1234–1241.
- SCHULZ, HEIKO: Eschatologische Identität. Eine Untersuchung über das Verhältnis von Vorsehung, Schicksal und Zufall bei Sören Kierkegaard. Berlin/New York 1994 (1994a).
- Ders.: Theologie der Zweideutigkeit. Gott, Mensch und Welt in Luthers Zwei-Regi-menten-Lehre. In: W. KURZ/R. LÄCHELE (Hg.), Krisen und Umbrüche in der Ge-schichte des Christentums. FS M. Greschat zum 60. Geburtstag. Gießen 1994, 179–224 (1994b).
- Ders.: Jener zählebige Mißstand. Irrtum und Wille im Sündenbegriff der *Krankheit zum Tode*. In: NZSTh 37/1995, 286–307 (1995a).
- Ders.: Begejstringens kollisioner. Nogle etiske problemer i Kierkegaards *Frygt og Bæ-ven*. In: Dansk Teologisk Tidsskrift 3/1995, 220–236 (1995b).
- Ders.: Mythos und Kerygma. Bultmanns existentielle Interpretation der neutestament-lichen Verkündigung. Eine kritische Bestandsaufnahme. In: DEUSER/SCHMALEN-BERG 1995, 207–241 (1995c).
- Ders.: Das Ende des *common sense*. Kritische Überlegungen zur Wunderkritik David Humes. In: ZNThG 3/1996, 1–38 (1996a).
- SEARLE, JOHN: Intentionalität. Eine Abhandlung zur Philosophie des Geistes. Frankfurt a.M. 1991.
- SEEBASS, GOTTFRIED: Wollen. Frankfurt a.M. 1993.
- SOLOMON, ROBERT C.: The Passions. 2. Aufl., Notre Dame (Indiana) 1983.
- SOSKICE, JANET M.: Art. Realismus II. Theologisch. In: TRE, Bd. 28. Berlin/New York 1997, 190–196.

- SPINOZA, BENEDICTUS DE: *Tractatus Theologico-Politicus/Theologisch-politischer Traktat*. Darmstadt 1979 (Opera/Werke, hg. v. G. GAWLICK/F. NIEWÖHNER, Bd. 1).
- STERN, DANIEL: *The Interpersonal World of the Infant. A View from Psychoanalysis and Developmental Psychology*. New York 1985.
- STERNE, LAURENCE: *A Sentimental Journey Through France and Italy*. Leipzig 1861.
- STOCK, KONRAD: *Grundlegung der protestantischen Tugendlehre*. Gütersloh 1995.
- STOUT, JEFFREY: *The Flight from Authority. Religion, Morality and the Quest for Autonomy*. Notre Dame (Indiana) 1981.
- STRAWSON, GALEN: *The Secret Connexion*. Oxford 1989.
- Ders.: *Mental Reality*. Cambridge (Massachusetts)/London 1994.
- SWINBURNE, RICHARD: *The Concept of Miracle*. London 1971.
- Ders.: *The Coherence of Theism*. Oxford 1977.
- Ders.: *The Evolution of the Soul*. Oxford 1986.
- Ders.: *Die Existenz Gottes*. Stuttgart 1987.
- TARSKI, ALFRED: *The Semantic Conception of Truth and the Foundation of Semantics*. In: GARFIELD 1991, 53–86.
- TAYLOR, CHARLES: *Negative Freiheit*. Frankfurt a.M. 1988.
- Ders.: *Philosophical Arguments*. Cambridge (Massachusetts) 1995.
- THEUNISSEN, MICHAEL: *Kierkegaards Negativistic Method*. In: J.H. SMITH (Hg.), *Kierkegaards Truth. The Disclosure of the Self*. New Haven/London 1981, 381–423.
- THOMAS V. AQUIN: *Summa Theologica*. Vollst., ungek. dt.-lat. Ausg. Hg. v. kathol. Akademikerverband. Salzburg/Leipzig 1934–85 (zit. nach der üblichen Einteilung in *pars, quaestio, articulus*: z.B. I,4,1).
- TILLICH, PAUL: *Frühe Hauptwerke*. 2. Aufl., Stuttgart 1959 (Gesammelte Werke, hg. v. R. ALBRECHT, Bd. 1).
- Ders.: *Philosophie und Schicksal. Schriften zur Erkenntnislehre und Existenzphilosophie*. Stuttgart 1961 (Gesammelte Werke, Bd. 4).
- Ders.: *Die religiöse Substanz der Kultur. Schriften zur Theologie der Kultur*. Stuttgart 1967 (Gesammelte Werke, Bd. 9).
- Ders.: *Sein und Sinn. Zwei Schriften zur Ontologie*. 2. Aufl., Stuttgart 1976 (Gesammelte Werke, Bd. 11).
- Ders.: *Die Frage nach dem Unbedingten. Schriften zur Religionsphilosophie*. 2. Aufl., Stuttgart 1978 (Gesammelte Werke, Bd. 5).
- Ders.: *Systematische Theologie*, Bd. 3. 3. Aufl., Frankfurt a.M. 1981.
- Ders.: *Systematische Theologie*, Bd. 1. 7. Aufl., Frankfurt a.M. 1983.
- Ders.: *Systematische Theologie*, Bd. 2. 8. Aufl., Frankfurt a.M. 1984.
- TREDE, J.H.: *Art. Einbildung, Einbildungskraft I*. In: HWP, Bd. 2. Basel/Stuttgart 1972, 346–348.
- TRILLHAAS, WOLFGANG: *Dogmatik*. 3. Aufl., Berlin/New York 1972.
- TUGENDHAT, ERNST: *Einführung in die sprachanalytische Philosophie*. Frankfurt a.M. 1976.
- Ders.: *Selbstbewußtsein und Selbstbestimmung. Sprachanalytische Interpretationen*. Frankfurt a.M. 1979.
- TWESTEN, AUGUST: *Vorlesungen über die Dogmatik der evangelisch-lutherischen Kirche*. 2. Aufl., Hamburg 1829.

- VAN FRAASSEN, BAS C.: *The Scientific Image*. Oxford 1980.
- VERHOEVEN, CORNELIS: *The Philosophy of Wonder*. New York 1972.
- VESEY, G.N.A. (Hg.): *Talk of God*. London 1969.
- Ders. (Hg.): *The Philosophy in Christianity*. Cambridge 1989.
- WARNER, MARTIN (Hg.): *Religion and Philosophy*. Cambridge 1992.
- WARNOCK, MARY: *Religious Imagination*. In: MACKEY 1986, 142–157.
- WARREN, N./JAHODA, M. (Hg.): *Attitudes. Selected Readings*. 2. Aufl., Harmondsworth 1973.
- WEBB, EUGENE: *Philosophers of Consciousness: Polanyi, Lonergan, Voegelin, Ricoeur, Girard, Kierkegaard*. Seattle/London 1988.
- WEBER, OTTO: *Grundlagen der Dogmatik*, Bd. 2. Neukirchen/Moers 1962.
- WEISS, PAUL: *The God We Seek*. 2. Aufl., Carbondale (Illinois) 1973.
- WENZ, GUNTHER: *Subjekt und Sein. Die Entwicklung der Theologie Paul Tillichs*. München 1979.
- WINCH, PETER: *Understanding a Primitive Society*. In: APQ 1/1964, 307–325.
- WISDOM, JOHN: *Philosophy and Psychoanalysis*. New York 1953.
- Ders.: *Paradox and Discovery*. London 1965.
- WITTGENSTEIN, LUDWIG: *Vorlesungen und Gespräche über Ästhetik, Psychologie und Religion*. Göttingen 1971.
- Ders.: *Philosophische Untersuchungen*. 2. Aufl., Frankfurt a.M. 1980 (1980a).
- Ders.: *Tractatus logico-philosophicus. Logisch-philosophische Abhandlung*. 15. Aufl., Frankfurt a.M. 1980 (1980b).
- Ders.: *Das Blaue Buch. Eine philosophische Betrachtung. (Das Braune Buch)*. Frankfurt a.M. 1980 (1980c).
- Ders.: *Bemerkungen über die Philosophie der Psychologie*. Frankfurt a.M. 1982 (Schriften, hg. v. G.E.M. ANSCOMBE u.a., Bd. 8).
- Ders.: *Wittgenstein und der Wiener Kreis*. Frankfurt a.M. 1984 (Werkausgabe, hg. v. G.E.M. ANSCOMBE u.a., Bd. 3).
- Ders.: *Bemerkungen über die Farben. Über Gewißheit. Zettel. Vermischte Bemerkungen*. Frankfurt a.M. 1989 (Werkausgabe, Bd. 8) (1989a).
- Ders.: *Vortrag über Ethik und andere kleine Schriften*. Frankfurt a.M. 1989 (1989b).
- Ders.: *Vorlesungen über die Philosophie der Psychologie 1946/47*. Frankfurt a.M. 1991.
- Ders.: *Letzte Schriften über die Philosophie der Psychologie. Das Innere und das Äußere. 1949–1951*. Hg. v. G.H. VON WRIGHT/H. NYMAN. Frankfurt a.M. 1993.
- WOODFIELD, A. (Hg.): *Thought and Object*. Oxford 1982.
- WOLTERSTORFF, NICHOLAS: *Divine Discourse. Philosophical Reflections on the Claim that God Speaks*. Cambridge 1995.
- YANDELL, KEITH E.: *Basic Issues in the Philosophy of Religion*. Boston 1971.
- Ders.: *Philosophy of Religion. A Contemporary Introduction*. London/New York 1999.
- ZAHAVI, DAN: *Intentionalität und Konstitution. Eine Einführung in Husserls Logische Untersuchungen*. Kopenhagen 1992.
- Ders.: *Self-Awareness and Alterity. A Phenomenological Investigation*. Masch. Mskr., Kopenhagen 1999.

Personenregister

- Abel, G. 160, 192, 233, 237, 249, 257f, 268, 279
Abelson, R. 145, 267, 323
Ackrill, J.L. 242
Adams, R.M. 208, 219
Allen, D. 15
Alston, W. 4, 9, 14, 50, 58, 64, 78, 84, 88f, 91, 99, 190f, 200, 209, 235f, 256, 258–260, 295, 354, 399f, 433
Althaus, P. 209
Anderson, D. 13
Anscombe, E. 136, 208, 253, 281–285, 289–291, 295, 336, 344
Apel, K.O. 262
Arendt, H. 259, 270
Aristoteles 269, 272, 383
Armstrong, D.M. 13, 236
Arnold, M. 199
Audi, R. 16, 18, 47, 51, 53, 61, 63, 115, 141, 143, 150, 165f, 168, 230, 234, 247, 254, 308, 313f, 399–401, 416f
Augustinus, A. 3, 180, 227f
Aune, B. 143
Austin, J.L. 46, 144f, 179, 225, 251, 298f, 306
Ayer, A. 105, 156–158

Bagehot, W. 403, 415f, 420
Baillie, D.M. 14
Baillie, J. 169, 190, 216, 273
Baker, L.R. 16
Barbour, I. 192
Barth, K. 216–218, 220f, 355, 457
Bartholomew, D.J. 50
Baum, G. 182
Bayer, O. 344
Belussi, F. 228, 238, 253, 273
Berger, K. 355
Bird, G. 401, 414, 435
Bogdan, R. 6, 137, 140–144, 146, 150, 156, 161f, 165, 176, 246
Bouwsma, O.K. 1, 9
Braddon-Mitchell, D. 279
Braithwaite, R. 52, 157, 159, 162, 190, 193, 197–200, 225
Brentano, F. 143, 228, 250, 253
Browarzik, U. 162, 417
Brown, L.B. 13
Brunner, A. 2, 202, 206–210, 225
Bryant, D.J. 14, 256, 271
Buber, M. 171, 356, 383–386, 388–390, 392
Bultmann, R. 3, 171, 173, 182, 188, 303, 352f
Burrell, D. 102

Calvin, J. 98, 227, 329
Carmody, J. 171
Chemnitz, M. 208
Chisholm, R.M. 49, 155, 162, 179, 252f, 257
Churchland, P. 141f
Cirne-Lima, C. 2, 206, 209
Claesges, U. 450
Clifford, W. 411, 438
Clouser, R.A. 13, 280, 303, 324
Coady, C.A.J. 4, 12f, 248, 281f, 285, 289–292, 294f
Cohen, J. 4, 13, 16, 22, 48, 162, 168–170, 177, 189, 229, 231–243, 245f, 248f, 267, 275–277, 280, 286, 291, 299, 302f, 317, 339, 354, 359f, 401, 418f, 421
Collins, A.W. 169
Corveleyn, J. 13
Coulson, J. 271, 273
Crane, T. 168, 234
Creel, R.E. 179, 400
Crewdson, J. 13, 260
Crimmins, M. 13, 169, 243
Cupitt, D. 197

- Dalferth, I. U. 2f, 14, 73, 97, 137, 152, 157,
 171–173, 180, 185, 201f, 216, 218–225,
 228, 250, 308, 319, 323, 325, 333, 341,
 345, 348f, 351, 399, 457f
 Davidson, D. 13, 49, 233
 Davis, C. 14, 400
 Dennett, D. 13, 16, 142–144, 147, 225
 Descartes, R. 53, 232
 Deuser, H. 1, 3, 329, 378, 450f
 Dewey, J. 13
 Donovan, P. 14
 Dorner, I. A. 4, 458
 Doyle, D. M. 102
 Dulles, A. 13, 171, 324, 329, 352
 Dummett, M. 138, 153, 155
 Dupre, L. 171

 Earle, W. J. 420, 428
 Ebeling, G. 171, 206, 209, 229, 295, 352f,
 355, 364, 373, 378
 Eckardt, B. von 16
 Edwards, J. 12
 Elert, W. 188
 Epiktet VIII
 Esken, F. 32, 249
 Evans, S. 13f, 61, 399, 401, 428

 Fahrenbach, H. 175
 Falkenberg, G. 231, 244f
 Ferreira, J. 190, 268, 270, 396
 Feuerbach, L. 355
 Fichte, J. G. 11, 443
 Fischer, J. 2, 191
 Fishbein, M. 13
 Flaubert, G. 390
 Fleming, D. 160, 237
 Flew, A. 14, 399
 Fodor, J. 13, 16, 21, 24, 33, 137, 160
 Fowler, J. 13, 206, 211
 Frank, E. 60, 206, 301, 306, 334, 354
 Frankfurt, H. 301, 339
 Frege, G. 138, 153–155
 Fricker, E. 291
 Fries, H. 2, 179, 206–210, 450

 Gale, R. 51, 144, 153, 250–255, 266, 401
 Gall, F. J. 143
 Gambetta, D. 302
 Gaskin, J. C. A. 89, 209
 Gettier, E. L. 115, 179, 236

 Gill, J. H. 14, 188, 262
 Ginsberg, M. 13
 Giurlanda, P. 14
 Godlove, T. F. 13
 Goethe, J. W. 227
 Golding, J. L. 13, 96, 400, 420, 422
 Grässer, E. 323, 355
 Green, G. 5, 14, 190, 239, 254, 270f, 274
 Greenwood, J. D. 16
 Grice, H. P. 282
 Griffiths, A. Ph. 13, 145, 147, 149f, 162,
 165, 233f, 244, 246, 248
 Grünschloß, A. 102
 Gualteri, A. R. 102
 Guthrie, S. 209, 297
 Guttenplan, S. 51, 155

 Haacker, K. 323
 Habermas, J. 285, 300, 302
 Härle, W. 2–4, 146, 151, 172, 177, 181,
 206, 209, 211, 227–230, 278, 301, 303,
 305, 317, 322, 325, 329, 331, 338, 341,
 350, 352, 355, 456–459
 Hamann, J. G. 12
 Hardwig, J. 97, 285, 290, 300, 308, 315
 Hare, R. 193, 197
 Harman, G. 161
 Hart, K. 232, 302, 305
 Hartmann, N. 12
 Hasker, W. 99, 187, 354
 Heaney, J. J. 194
 Heede, R. 256
 Hegel, G. W. F. 11, 179
 Heidegger, M. 212, 450
 Hellwig, M. 171
 Helm, P. 13
 Herder, J. G. 270
 Herms, E. 2f, 12, 182, 188, 209, 228, 301,
 321, 324, 350, 352f, 449f, 452–454, 458
 Hessen, J. 179, 212
 Heyde, J. E. 238
 Hick, J. 5, 14f, 69, 82f, 98, 121, 159, 171f,
 190–197, 200, 210f, 268, 270, 274
 Hintikka, J. 285
 Hobbes, Th. 173f, 230, 282
 Hoitenga, D. J. 399
 Holl, K. 344, 355
 Homann, K. 271
 Horgan, T. 16
 Hudson, W. D. 162

- Hügli, A. 147, 188, 339
 Hume, D. 5, 8, 12, 54f, 58, 60, 79, 82, 89, 101, 161f, 225, 228, 283, 289–291, 294, 403, 415
 Huovinen, E. 343
 Husserl, E. 228, 253, 273, 450–453
 Iwand, H.-J. 327, 331
 Jackendorff, R. 16
 Jacobi, F. H. 12, 182
 James, W. 1, 3, 8, 12f, 17, 66, 87, 201, 241, 276, 315, 399, 401–430, 432–441, 448f
 Jaspers, K. 213
 Jenkins, J. I. 171
 Joest, W. 209, 294, 340f
 Johnson, R. 13
 Jones, H. O. 13, 159, 190, 192–194, 260, 262f, 297
 Jordan, J. 401
 Jüngel, E. 217
 Kant, I. 5, 11, 12, 72, 91, 115, 135, 162, 175, 177, 179f, 188, 190, 236f, 241, 259, 268–270, 309, 364f, 369, 389
 Kassner, R. 273
 Kaufmann, W. 375
 Kellenberger, J. 14, 228
 Kempfski, J. von 256
 Kenny, A. 14, 89f, 175, 208, 219, 229, 291, 302, 399, 452
 Kerényi, K. 247, 300
 Kierkegaard, S. 7, 12, 65f, 98, 130, 184, 203, 246f, 269, 272, 282, 306, 321, 324–326, 334f, 337, 339–342, 345, 350, 355, 367–372, 375f, 386–388, 392, 396, 454f, 458
 Klemperer, V. 301
 Koch, T. 209
 Korthaus, M. J. 202
 Kripke, S. 230
 Kuehn, M. 12
 Kuhn, F. 13
 Kunz, H. 206, 270
 Kutschera, F. 171, 206, 209, 228f, 235, 281, 291, 297–302, 307, 319, 323
 Lange, D. 2, 312, 329, 336, 341, 373
 Langford, T. A. 260
 Laube, M. 14
 Lehrer, K. 12, 161
 Leibniz, G. W. 269
 Levinas, E. 450
 Lindbeck, G. 5, 14, 154
 Locke, J. 12, 162, 173
 Loewenich, W. v. 380
 Löwith, K. 177, 180, 208, 229, 291, 302, 319
 Logan, B. 12
 Loichinger, A. 206
 Lührmann, D. 3, 323, 341, 354f
 Luper, S. 179, 236
 Luther, M. 1, 8, 11, 65–68, 97f, 129, 172f, 181, 201, 208, 216, 220, 294, 304, 323–326, 329–333, 335–340, 342, 344f, 351–353, 355f, 362–365, 367, 372–374, 378–382, 385, 389–393, 395f
 MacIntyre, A. 399f
 Mackey, J. 13f
 Mackie, J. L. 50, 80, 101, 209, 401, 420, 427
 Malcolm, N. 147f, 150, 202, 225, 230–232, 279, 300, 324, 417
 Mananzan, M. J. 145
 Mann, W. E. 354
 Marrett, R. R. 124
 Martin, Ch. B. 168
 Marx, K. 379
 McCarthy, G. D. 13, 401
 McClendon, J. W. jr. 4, 14, 145, 206, 400
 McKelway, A. J. 13
 Melancthon, Ph. 173, 330
 Menne, A. 235
 Meyer zu Schlochtern, J. 13
 Mill, J. St. 228, 253
 Montesquieu 389, 391
 Moore, G. 14, 208, 219
 Moore, G. E. 153, 155f, 225, 246, 250
 Morris, Ch. W. 151, 159
 Mouroux, J. 206
 Moxter, M. 196
 Murphy, J. P. 13
 Murphy, N. 187, 400
 Muyskens, J. 354
 Myers, R. G. 13
 Needham, R. 13, 144f, 147
 Neuenschwander, U. 2, 183, 185, 206, 209, 211, 227, 324, 354

- Newman, J.H. 12, 54, 162, 173, 208
 Niebuhr, H.R. 13, 209, 280, 300, 303, 425
 Nietzsche, F. 130
 Nozick, R. 179
 Nuchelmans, G. 151, 156f, 159

 O'Connell, R. J. 401
 O'Connor, F. 139
 O'Leary, P. Th. 13
 Ott, H. 450
 Otto, R. 148, 201–203, 225, 450

 Padgett, A. G. 50
 Pannenberg, W. 2, 4, 171–173, 202, 209, 211, 221, 227f, 301, 304, 324
 Pascal, B. 65, 416
 Paulos, J. A. 314
 Peirce, Ch.S. 3, 13, 159, 227, 250, 256f, 259f, 264, 266, 270, 279, 437, 450
 Penelhum, T. 14, 171, 209
 Percy, W. 44
 Peterson, M. 14, 399
 Pfister, O. 8, 449, 455
 Phillips, D. Z. 14, 50, 149, 162, 193, 197, 200, 244–246, 399f
 Pieper, J. 172, 180, 206, 208, 282, 290–294, 296, 324
 Pitkin, B. 329
 Place, U. Th. 168, 297
 Placher, W. 14, 123
 Plantinga, A. 4, 14, 399–401
 Platon 9, 91, 177–179, 201, 232, 236, 261, 363
 Pojman, L. P. 14, 50, 64, 89, 180, 278, 303, 401, 411, 419, 427
 Polanyi, M. 4, 13, 83f, 244f, 250, 260–266, 270f, 273, 275–280, 282, 291, 293f, 297, 306, 318, 320, 330, 336, 396, 450
 Preul, R. 3
 Price, R. 13, 46, 52f, 55, 161f, 167, 177, 189, 297f, 300–302, 316f, 319, 324
 Prior, A. N. 417
 Proudfoot, W. 5, 14, 200, 253f, 377
 Putnam, H. 156

 Quine, W. V.O. 152, 154, 156, 162, 230, 257, 279
 Quinton, A. 64, 145f, 160, 179

 Radford, C. 236
 Ramsey, F. P. 61, 162, 279
 Reid, Th. 54, 161
 Reiner, H. 212, 249, 274f, 302, 305
 Ricken, F. 171, 219
 Ringleben, J. 98
 Rorty, R. 13
 Rotenstreich, N. 14
 Rousselot, P. 2, 206
 Royce, J. 13, 300
 Russell, B. 14, 37, 46, 51, 153f, 190, 250, 291
 Ryle, G. 162–165, 188, 225, 433

 Santayana, G. 13
 Sartre, J. P. 390f
 Sartwell, C. 13
 Scheibe, K. E. 13
 Scheler, M. 176, 228
 Schlatter, A. 354
 Schleiermacher, F. 3f, 12, 128f, 177, 182–187, 189, 450, 458
 Schneider, H. J. 155, 159
 Schopenhauer, A. 399
 Schüßler, W. 202
 Schulz, H. 79, 101, 129, 203, 271, 289, 339, 342, 363, 373, 376, 381, 386, 397, 400
 Searle, J. 160, 169, 232, 235, 237, 249, 252, 254f, 258, 267, 291, 299
 Seckler, M. 180
 Seebaß, G. 156, 160, 165, 169, 232, 253f
 Seils, M. 2, 140, 171, 185, 202, 206, 217, 229
 Sennett, J. M. 399, 401
 Sessions, W. L. 7, 14, 55, 58, 60, 84, 108, 148, 171, 229, 285, 297, 299f, 302–304, 326
 Shaftesbury, A. A.C. 199
 Smith, A. 314
 Smith, J. 4, 14, 400
 Smith, W. C. 6, 13, 15, 45, 98, 102–116, 121–139, 149, 171, 173f, 190, 201, 211, 319, 326, 351, 444
 Soskice, J. 200, 217
 Spinoza, B. 175, 188, 364
 Stalnaker, R. 51f, 155
 Stegmüller, W. 145, 162, 169, 179, 234
 Steiner, G. 17
 Sterne, L. 272

- Stich, S. 6, 13, 15–19, 21–37, 39f, 42–49, 139, 141, 154, 443
 Stock, K. 3, 228, 344, 352
 Stout, J. 11
 Strawson, G. 45
 Swinburne, R. 6, 14f, 17, 46, 49–92, 94–101, 139, 149f, 167, 169, 177, 189, 193f, 228f, 232, 242, 248f, 302f, 305, 323, 334, 359, 400, 421, 444
 Tarski, A. 84
 Taylor, Ch. 279, 325, 339
 Taylor, R. 97
 Tennant, F. R. 14, 323
 Tertullian 85, 150
 Tetens, J. N. 177
 Textor, M. 169
 Theunissen, M. 324
 Thomas v. Aquin 3, 11, 49, 65–67, 98, 158f, 171–173, 175, 178–180, 200f
 Tillich, P. 2, 128, 139, 177, 180–182, 201–206, 210, 213, 225, 229, 272, 330f, 343, 351f, 354, 359f, 362, 365f, 454
 Torrance, Th. 13, 260, 262, 268, 273, 277, 280, 297
 Trede, J. H. 269, 272
 Trillhaas, W. 301, 323, 350
 Tugendhat, E. 144, 150, 162, 237, 245f, 248–250, 253–258, 260, 266, 278, 306, 339
 Twisten, A. 185
 Van Fraassen, B. C. 421
 Vonessen, F. 191
 Vorster, H. 171
 Wainwright, W. 12, 102
 Walker, I. R. 14, 50, 98, 102, 160, 209, 229
 Wall, G. 14
 Warren, N. 160, 237
 Warnock, M. 270f
 Webb, E. 260, 269
 Weiser, A. 3
 Wells, G. A. 273
 Welte, B. 2, 202, 211–216, 225, 294
 Wenz, G. 454
 Wernham, J. 13, 401
 Whittaker, J. H. 279
 Wilckens, U. 355
 Williams, B. 305, 308, 312, 314f, 419
 Williams, R. R. 185
 Wittgenstein, L. 14, 45f, 138, 148f, 154f, 159, 162, 169, 192f, 197, 200, 230, 234, 244f, 247, 257, 274, 277, 279f, 305f, 377, 417
 Wolff, Chr. 151, 269
 Wolterstorff, N. 12, 64, 144, 160, 162, 174, 241, 268, 344, 352, 399, 437
 Wyclif, J. 112
 Yandell, K. 14, 151, 171, 209, 228, 302, 399f
 Zagzebski, L. 399
 Zahavi, D. 390
 Zöllner, G. 12

Sachregister

- Abduktion 256f, 259, 270, 293, 396
Aberglaube 328f, 337f, 341f
Ähnlichkeitsrelation 30f, 35
Äquivalenz / Äquivalenzrelation 60, 84
Annahme / assumption 66, 85f
Antiessentialismus 230f
Assoziations- / Dissonanzpsychologie 41f
Augenblick 335, 349, 458
Autorität 11, 78f, 100, 283, 391f
- Behauptung 244–246
Behaviorismus 17, 19, 44f, 52f, 164f, 234, 433
Belief (Begriff, Formen, Verhältnis zu faith) 24, 42–45, 50f, 54, 57f, 65f, 72, 78, 88f, 99, 102, 110–115, 121f, 128–131, 133–135, 143, 167, 176, 191, 228, 421, 444
Belief-System 113, 121, 279f
Bestätigungstheorie 80
Bewusstsein, fokales / subsidiäres 261–266
Buddhismus 81, 99, 114, 130
Bündnisstruktur 300f, 303f, 315
- Content-Satz 22f
- De dicto- / De re-Interpretation 22, 170, 240, 286
Disposition / Dispositionalismus 52, 56f, 59, 162, 164f, 167f, 232, 234, 433
Dogmatik 182, 186, 458
Dualismus 47, 53f, 232, 335
- Eigentümlichkeit 387f, 390
Einbildungskraft / Imagination 14, 256f, 258f, 268–274, 277, 446
Einsicht 125, 127, 129, 131, 133, 136
Einstellung, propositionale 18, 50, 150, 152, 160, 170, 237f
Eliminativismus 7, 15, 141f, 224, 443, 445
- Emunah 114, 171
Epiphänomenalismus 54
Erfahrung 14, 192, 196
Erfüllungsbewußtsein (vgl. Gesetzeserfüllung) 356f, 365f, 448
Erinnerung 26, 295
Erkenntnis 14, 125f, 129, 131, 133, 190
Erlösungsgedanke 69f
Essentialismus 210f, 225, 445
Ethik
– Doxastische Ethik / Ethik des Glaubens 75f, 399, 432, 437f
– Theonome Ethik 362, 364, 372f
Evidenz / Evidentialismus 88f, 410f, 420, 451–453
Expressivismus 187, 198–200
Extension / Intension 154
Externalismus / Internalismus 156
- Faith (Begriff und Formen) 1, 50, 65–68, 72, 96, 98, 102f, 110–114, 121f, 125–129, 131, 133–135, 159, 174, 176, 191f, 228, 303, 323, 334, 354, 423, 444
Fideismus 12, 132f, 149
Fides 66f, 112–115, 151, 172, 175, 180, 202, 228, 248, 303, 345, 354, 458
Fiducia 66f, 172, 303
Foundationalism 64, 89, 98f
Freimut 358, 368–370
Fürwahrhalten 52, 60, 82–84, 116–120, 132, 135, 175, 206, 232, 268, 444
Funktionalismus, kausaler (vgl. theory-theory) 19, 43f
- Generalisierung, formale 33–35, 37f
Geschicklichkeitserwerb 275f
Gesetz 356
– Gesetzeserfüllung (vgl. Erfüllungsbewußtsein) 356, 359, 365f, 375, 448
– Gesetzesübertretung 356, 376f, 394

- Gewißheit 115, 176, 180, 185, 187
 Gewissen 353, 358, 364, 368, 371, 373, 448
 Glaube (vgl. Belief, Emunah, Faith, Fides, Fürwahrhalten, Marga / Magga, Meinung, Opinio, Pistis, Sraddha, Überzeugung)
 – Absurder Glaube 85, 150
 – Anthropologische Funktion des Glaubens 350
 – Ausdrucksformen des Glaubens 121, 122–124
 – Außerreligiöser / mundaner Glaube 11f, 321
 – Begriff des Glaubens 3f, 12, 27f, 111, 133f, 144, 148, 217, 349f, 433, 447
 – Christlicher Glaube 7, 97, 137, 186, 210, 215, 220, 321–326, 349–351, 445, 447, 454, 457–459
 – Copersonaler Glaube 214
 – Definition des Glaubens 150, 202, 207, 346
 – Doxastischer Glaube 7, 228f., 232, 316–320, 446f
 – Entscheidung zu glauben 419, 432
 – Genese des Glaubens 55, 76, 172, 350
 – Glaube als Tugend 68, 127, 219
 – Glaube bei Tieren / animal beliefs 32
 – Glaube und Annahme / belief and acceptance 48, 237–243, 246f, 275–277, 354, 359f, 396, 419–422, 434–436, 446
 – Glaube und Bedürfnis 16f, 37f, 59, 242f, 416, 425
 – Glaube und Freiheit 441
 – Glaube und Gefühl / Gefühlsdisposition 3, 7, 58, 161f, 169, 182–187, 189, 233f, 235f, 276f, 414f, 446
 – Glaube und Gehorsam 188, 352f, 364f
 – Glaube und Geschichte 215f, 458f
 – Glaube und Interpretation 83, 192–196, 235, 266–270, 446
 – Glaube und Irrtum 250, 252, 268f, 272f, 378–380, 384–387
 – Glaube und Wahrnehmung 190f, 194
 – Glaube und Werk 7, 181f, 333, 356f, 448
 – Glaube und Wissen 145, 163f, 178–180, 236
 – Glaube und Zustimmung 58, 167f, 172f, 180, 415, 417–419, 422
 – Glaubensaussage 186f, 457f
 – Glaubensbekenntnis / creed 50, 70–72, 98f
 – Glaubenserkenntnis 208f
 – Glaubensobjekt 22f, 112, 203, 345, 350
 – Glaubensphänomenologie 450, 453–456
 – Gottesglaube 129–131
 – Kinderglaube 342
 – Kretorischer Glaubensaspekt 217f, 220, 345
 – Moralischer Glaube 67
 – Personalere Glaube 7, 136, 229, 296–302, 316f, , 319f, 329, 446f
 – Pragmatischer / praktischer Glaube 67, 96, 414, 417–419, 423–425
 – Primärglaube 75, 77, 90–96, 440
 – Rechtfertigungsglaube 7, 358, 360–362, 366f, 396, 400, 448
 – Rationale Rechtfertigung des religiösen Glaubens 8, 399f, 440f, 448
 – Religiöser Glaube 5, 7, 12, 65, 96, 148, 190f, 197, 199, 214, 321, 323–325, 327f, 329f, 333f, 337, 346f, 349, 426, 430, 444f, 447f
 – Schwacher, starker Glaube / weak, strong belief 63, 70, 85, 87f
 – Sekundärglaube 74f, 77, 90–96
 – Tertiärglaube 77, 90–96
 – Testimonialer Glaube 7, 90, 136, 174, 229, 280–288, 290f, 294–296, 316, 318–320, 344, 446f
 – Theorie des Glaubens: 1, 4, 6f, 11, 13f, 104, 139, 223, 227, 351, 449f, 458
 – Transzendentaler Glaube 212f, 294
 – Unbewußter Glaube 169, 248
 – Ursprünglicher Glaube 391
 – Zweck-Mittel-Glaube 54
 Glaubwürdigkeit 286, 288–290, 293
 Glaubwürdigkeitsprinzip / principle of credulity 56f
 Gnostizismus 132f
 Gott / Gottesbegriff 130, 335f, 338, 429f
 Grundfunktionen, psychische 50f, 177, 205
 Gründe versus Ursachen 241, 284
 Handeln / Handlung 189, 239, 382f, 418f
 – Handeln im Glauben 363f, 372–374, 418
 – Handeln, prudentielles 308–315
 Hinduismus 108, 122
 Hoffnung 301, 354f

- Intellektualismus 132f
 Intentionalität 49, 142f, 168, 195f, 248–250,
 252–255, 264–267, 297, 446
 Islam 109
- Kausalmuster, typisches 29f
 Kognitives Zögern 246
 Kognitionswissenschaft 15, 17f, 444
 Kontraposition 325, 343f, 367
 Kooperation 305, 312–315
- Leib-Seele-Verhältnis 232
 Liebe 111, 241, 326f, 352f, 376, 381, 422
 Logik, extensionale 154f
 Lohngedanke 371, 382, 386, 394
 Loyalität 300f, 304
- Marga / Magga 114
 Meinung 1, 9, 11, 115, 124, 173, 175, 177–
 180, 236f, 378–380, 452f
 Mentalese / language of thought 24, 160
 Mentalismus 149, 445
 Mentalsatztheorie 18, 23–26, 29, 31
 Methode, negativistische 324f
 Modulare Theorien 143
- Nachahmung 387–391
 Nachsichtigkeitsprinzip / principle of char-
 ity 52
 Narrow causal account 24f, 27
 Nihilismus 130–133, 137
 Nonreduktionismus
 – Logischer Nonreduktionismus 7, 140f,
 146f, 224f, 445
 – Ontologischer Nonreduktionismus 7, 15,
 140f, 147, 150, 200f, 224f, 351, 444f,
 447
 Nonpropositionalismus 189f, 199, 225, 445
 Notitia / assensus / fiducia 173, 330
- Occurrence-Theorie 54–57, 59, 161f, 165–
 167
 Offenbarung 78–80, 99f, 207
 Ontologische Macht des Bewußtseins 1,
 353f, 388, 394f, 424
 Option 402, 434, 438f
 – Bedeutungsvolle Option 404f, 414, 430,
 438
 – Genuine Option 402, 404f, 411–414,
 436, 438–440
- Intellektuell entscheidbare / unentscheidba-
 re Option 409–414, 431
 Lebendige Option 403–405, 430, 438
- Primäre / sekundäre Option 405–407, 441
 – Unechte Option 403, 405, 413
 – Unvermeidbare Option 404f, 407, 431
 Person 104–106, 301, 339f
 Personalismus 206, 209f, 225, 445
 Phänomenologie 8, 321, 325, 449f
 Pisteologie 4, 458
 Pistis 3, 113f, 171, 177f, 274, 354f
 Praeambula fidei 281f, 287, 292
 Pragmatik 152, 155
 Pragmatismus 1, 3, 8, 13, 400f, 428, 441
 Privilegierungsthese 247f
 Proposition / Propositionalität 51, 56f, 63–
 65, 82f, 106, 122, 151, 153, 155–160,
 169f, 176, 187, 194–199, 225, 248–254,
 266, 452
- Rationalität / Rationalitätstheorie 73–77,
 90–96, 444
 Real / Realismus 200f, 216–218, 225, 253,
 355, 403, 445
 Reduktionismus
 – Deskriptiver versus explikativer Reduk-
 tionismus 253, 377, 391, 393
 – Logischer Reduktionismus 7, 15, 140f,
 147, 149, 224f, 351, 444f, 447
 – Ontologischer Reduktionismus 7, 140–
 142, 144, 147, 223, 225, 445
 Reformed Epistemology 14, 400
 Relation
 – Coram-deo-, -mundo-, -seipso-Relation
 383, 391, 393, 448
 – Externe Relation 222
 – Intentionale Relation 221, 250
 – Interne Relation 222
 – Reale Relation 221
 Relativismus 107, 109
 Religion 69, 121, 123, 132, 330, 426–428,
 444
 Religionsphilosophie 14, 50, 72, 458
 Religiosität A / B 326f, 329, 334, 342, 346,
 348, 359, 367f
 Repräsentation 170, 252, 450–452
 Reue 358, 368, 375f, 448

- Schema 269f
 Seele 50f
 Selbststruhm 390–392
 Semantik 152
 Sichverlassen 7, 229, 262f, 277f, 288, 291–297, 302, 304–308, 312, 315, 318, 320, 330f, 346, 446f
 Simplitzitätsprinzip / principle of simplicity 52
 Skepsis 408f, 412f, 431
 Sprechakte
 – Behabituiver Sprechakt 298f, 306
 – Kommissiver Sprechakt 298f, 306
 – Konduktiver Sprechakt 298, 306
 – Konstativer Sprechakt 299
 – Verdiktiver Sprechakt 298f, 306
 Sprung, epistemischer 453
 Sraddha 113
 Sünde 342–345, 348, 376f, 381
 Sünderbewußtsein 7, 358f, 362, 365f, 368, 375f, 396, 448
 Symbol 108, 204f, 272
 Syntaktik 152
 Synthetizismus 202, 206, 225, 445
 System 107–109, 137f
 Testimonialprinzip / principle of testimony 52, 90
 Theismus 132f, 429–431
 Theologie 121, 123, 129, 132, 449
 Theorie des Geistes
 – Repräsentationale Theorie des Geistes 33–36
 – Syntaktische Theorie des Geistes 32, 37, 40, 44–47, 443
 Theory-theory 19f
 Token-type-Unterscheidung 21
 Transzendenz 105, 133
 Trust 66, 68, 72, 96, 136, 302
 Tun-Ergehen-Zusammenhang 369f
 Überzeugung 14, 115, 180, 206
 Unbedingtes 203f, 327–333, 335–338, 340, 346–348
 Unglaube 329, 341f, 380f
 Unmittelbarkeit, erste / zweite 358, 362, 368, 370f
 Verifikationsprinzip 157, 197–199
 Vermessenheit 7, 358, 367f, 376–388, 395–397, 448
 Vermutung 177f
 Vertrauen (vgl. fiducia, trust) 7, 96f, 111, 172, 207, 209, 212, 229, 288, 291–297, 302–308, 312–315, 319, 327–332, 335–338, 345–348, 353, 365, 373, 388, 423f, 429, 444, 446f
 Verzweiflung 7, 358, 367f, 376f, 394–397, 448
 Volkspsychologie / folk psychology 16f, 20, 27, 39f, 142, 444
 Wahrhaftigkeit 285, 300
 Wahrheit / Wahrheitsbezug 89f, 112f, 129
 Wahrnehmung 14, 191f, 256–261, 273–275
 Wahrnehmungsurteil 256–258
 Wahrscheinlichkeit 60–63, 84, 86
 Werkgerechtigkeit 383, 394
 Wille / Willensakt 181f, 188
 Wissen 9, 60, 114f, 177f, 179f, 188, 204, 236, 285, 433
 – Wissen, implizites 260–266, 276f, 293
 Wunder 79f, 101
 Zirkel, theologischer 456f
 Zweifel 178f, 357, 367

